D	**Anhängebock**
DK	**Anhængerbuk**
E	**Caballete de fijación**
F	**Support de remorquage**
FIN	**Vetolaiteyksikkö**
GB	**Towing bracket**
I	**Supporto per rimorchio**
N	**Tilhengerbukk**
NL	**Koppelingsconsole**
S	**Släpvagnsfäste**
PL	**Kozioł holowniczy.**



Ausgabe 40/99

342 076 691 101





Montage- und Betriebsanleitung
Anhängebock

Westfalia-Bestell-Nr.: 342 076
Typ: 342 076
EG-Genehmigungszeichen nach Richtlinie 94/20/EG: e13 00-0345

Verwendungsbereich: LKW
Freie Auflagefläche am Längsträger ca. 310 mm
Max. Abstand der Kfz.-Längsträger (Außenkante) 1150 mm

Technische Daten:

Der geprüfte D-Wert beträgt 23,5 kN. Dieser entspricht zum Beispiel einer Anhängelast von 3500 kg und einem zulässigen Gesamtgewicht von 7500 kg. Die geprüfte Stützlast beträgt 150 kg.
Für den Fahrbetrieb sind die Angaben des Fahrzeugherstellers bzgl. Anhängelast und Stützlast maßgebend, wobei die geprüften Werte der KmH nicht überschritten werden dürfen.

Hinweise:

An den Anhängebock darf eine Kupplungskugel mit Halterung oder eine selbsttätige Bolzenkupplung montiert werden. Bei beiden, der Kupplungskugel mit Halterung und der selbsttätigen Bolzenkupplung, darf ein Kupplungswechselsystem montiert werden.

Es ist zu beachten, daß die jeweils montierte Kugelplatte bzw. selbsttätige Bolzenkupplung oder das Kupplungsschnellwechselsystem mit der selbsttätigen Bolzenkupplung und der Kugelplatte im Fahrzeugbrief und -schein eingetragen sein muß.

Der Anhängebock ist ein Sicherheitsteil und darf nur von Fachpersonal montiert werden. Sofern Ersatzteile erforderlich werden, dürfen auch diese nur von Fachpersonal am unbeschädigten Originalteil verbaut werden.
Jegliche Änderungen bzw. Umbauten an dem Anhängebock sind unzulässig.

Bei Fahrt mit Anhänger sind die Fahrthinweise in der Betriebsanleitung des Fahrzeugherstellers zu beachten.
Die Anhänger müssen mit einer entsprechenden Zugkugelkupplung ausgerüstet sein.
Muß durch den Anbau des Anhängebockes die Abschleppöse entfernt werden, dient der Anhängebock als Ersatz hierfür, sofern die zulässige Anhängelast nicht überschritten wird und der Abschleppvorgang auf verkehrsüblichen Straßen erfolgt.

Die Anbaumaße und Freiraummaße nach Anhang VII, Abbildung 30 der Richtlinie 94/20/EG sind gewährleistet. Der nachträgliche Anbau der mechanischen Verbindungseinrichtung ist entsprechend den Festlegungen in Anhang I, Nr. 5.10. nach den Anforderungen des Anhangs VII der Richtlinie 94/20/EG zu prüfen (Anbauabnahme durch Technischen Sachverständigen/ Dienst).
Die KmH sollte dann bei nächster Gelegenheit in den Fahrzeugpapieren eingetragen werden.
Diese Montageanleitung ist den Kfz. - Papieren beizufügen.

Allgemeine Montagehinweise :

Isoliermasse bzw. Unterbodenschutz am Kfz. - falls vorhanden - im Bereich der Anlagefläche des Anhängebockes entfernen. Blanke Karosseriestellen mit Rostschutzfarbe bestreichen.

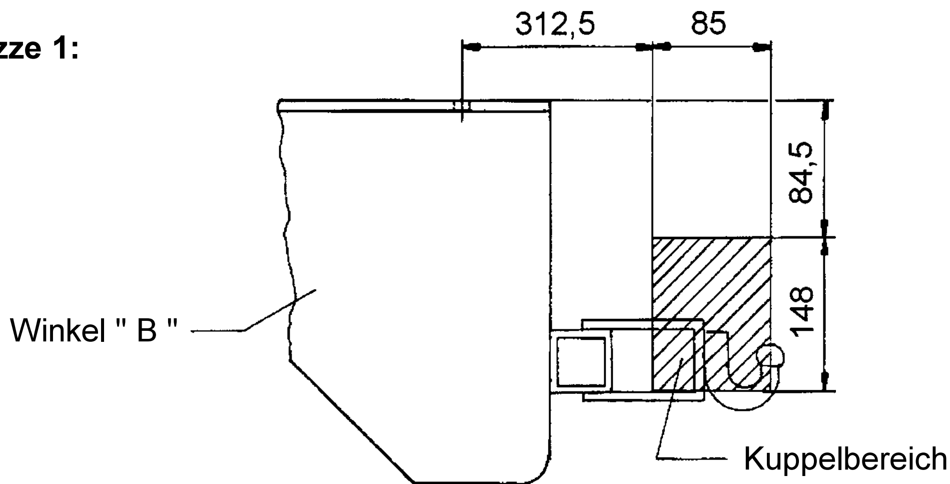
Elektrische Anlage 7-polig gemäß DINV 72570 montieren.
Elektrische Anlage 13-polig gemäß ISO 11446 montieren.

Sämtliche Befestigungsschrauben des Anhängebockes nach ca. 1000 Anhänger-km nachziehen.

Dieser Anhängebock einschließlich aller Montageteile wiegt ca. 60 kg. Bitte berücksichtigen Sie, daß sich das Leergewicht Ihres Kfz. nach Montage des Anhängebockes um diesen Betrag erhöht.

Den Kuppelbereich für eine Kupplungskugel mit Halterung oder eine selbsttätige Bolzen-kupplung entnehmen Sie bitte der folgenden Skizze.

Skizze 1:



In der **oberen** und **mittleren** Querrohrposition können folgende Anschraubplatten montiert werden:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (nicht in Verbindung mit dem Wechselsystem); 329 059; 329 060 und 329 061

In der **unteren** Querrohrposition können folgende Anschraubplatten montiert werden:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (nicht in Verbindung mit dem Wechselsystem); 329 059; 329 060; 329 061

Für die Anschraubplatten 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059; 329 061 sind die Sechskantschrauben M 10x35 zu verwenden.

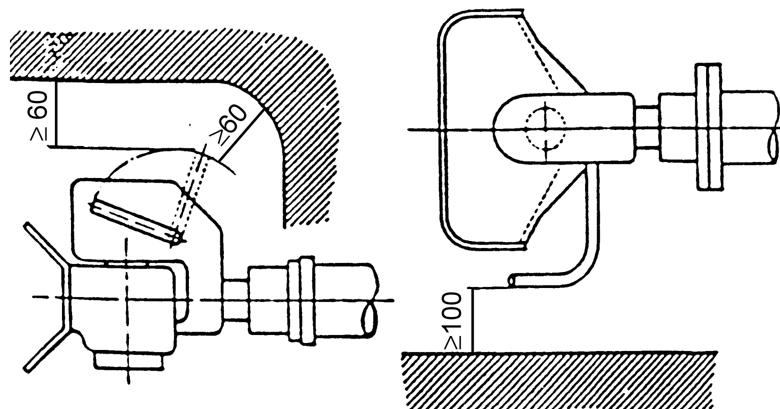
Für die Anschraubplatten 329 032; 329 060 und 329 049 sind die Sechskantschrauben M 10x50 zu verwenden.

Für die Anschraubplatten 329 036 und 329 050 sind die Sechskantschrauben M 10x65 zu verwenden.

Hinweis: Die oben genannten Anschraubplatten haben verschieden hohe D-Werte!
Sofern in den Anbauanweisungen für o. g. Anschraubplatten Befestigungsschrauben wie auch Qualitäten vorgegeben sind, so haben in **jedem** Falle die Angaben in der hier vorliegenden Montageanleitung "Typ 342 076" Gültigkeit.

Zur gefahrlosen Betätigung von Bolzenkupplungen müßen ausreichende Freiräume um den Handhebel zu anderen Fahrzeugteilen vorhanden sein. Als ausreichend werden die in Skizze 2 dargestellten Freiraummaße betrachtet.

Skizze 2:



Umfang des Anhängebockes

Pos.	Bezeichnung	Anzahl
1	Anhängebock - Querrohr	1
2	Winkel	2
3	Lasche 60x60	8
4	Schelle	2
5	Lasche	2
6	Lasche 120x40	8
7	Steckdosenhalter	1
	Montageanleitung	1

Befestigungsmaterial:	
Sechskantschraube M 6x16 ; Festigkeitsklasse 8.8	2
Sechskantschraube M 10x30 ; Festigkeitsklasse 8.8	2
Sechskantschraube M 10x35 ; Festigkeitsklasse 10.9	4
Sechskantschraube M 10x50 ; Festigkeitsklasse 10.9	4
Sechskantschraube M 10x65 ; Festigkeitsklasse 10.9	4
Sechskantschraube M 16x50 ; Festigkeitsklasse 8.8	4
Sechskantschraube M 16x55 ; Festigkeitsklasse 8.8	8
Scheibe 17x30x3	24
Scheibe 10,5	6
Scheibe 10,5x25x3	4
Sechskantmutter M 6 ; Festigkeitsklasse 8	2
Sechskantmutter M 10 ; Festigkeitsklasse 10	6
Sechskantmutter M 16 ; Festigkeitsklasse 8	12
Verschlußstopfen	2

Lieferbare Ersatzteilumfänge des Anhängebockes

Ersatzteil-Nr.	**Bezeichnung**
942 076 650 001	VPE. Befestigungsteile einschl. Pos. 3, 5, 6, 7
942 076 615 001	VPE. Schelle Pos. 4
900 001 503 587	VPE. Verschlußstopfen

Montageanleitung:

1.) Winkel **"2"** unter die Längsträger des Fahrzeuges halten und bei **"a"** durch die Längsträger bohren (ø 17 mm). Die Gegenlaschen **"3"** in die Längsträger legen und die Winkel **"2"** mit den Längsträgern und den Gegenlaschen **"3"** verschrauben.
Sollte sich ein Querträger an der Stelle, wo gebohrt werden muß, befinden, sind die Laschen "**6**" zwischen die Längsträger und dem Querträger zu legen.

2.) Die Schellen **"4"** auf das Querrohr **"1"** schieben und die gewünschte Breite so ausrichten, daß die Bohrungen **"b"** 41,5 mm links und rechts aus der Mitte liegen.
Das Maß 1100 mm (s. Skizze) darf nicht überschritten werden.

Die Rohrenden dürfen bei Bedarf abgeschnitten werden. Es ist darauf zu achten, das mindestens 50 mm über die Schellen stehen bleibt. Die Schnittstellen anschließend entgraten.

3.) Das Querrohr **"1"** mit den Schellen **"4"** bei **"d"** in der gewünschten Höhe an die Winkel **"2"** schrauben.
Wenn die Enden der Winkel **"2"** unten überstehen, dann können die Enden abgeschnitten werden. Die Schnittstellen anschließend entgraten.

4.) Bei **"e"** durch die untere Wandung des Querrohres **"1"** bohren (ø 11m mm).
Laschen **"5"** in die Rohrenden schieben und bei **"e"** mit dem Querrohr **"1"** verschrauben.

5.) Den Steckdosenhalter **"7"** bei **"f"** an den Halter schrauben.

6.) Alle Schrauben bzw. Muttern gleichmäßig fest anziehen.

Anzugsdrehmomente:	M 10x30	=	46	Nm	(Festigkeitsklasse 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(Festigkeitsklasse 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(Festigkeitsklasse 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(Festigkeitsklasse 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(Festigkeitsklasse 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(Festigkeitsklasse 8.8)

Änderungen vorbehalten.





Montage- og driftsanvisning
Anhængerbuk

Westfalia bestillingsnr.:	342 076
Type:	342 076
EU-godkendelsestegn iflg. retningslinie 94/20/EF:	e13 00-0345

Anvendelsesområde: Lastbil
Fri ladeflade på længdedrager ca. 310 mm
Maks. afstand til køretøjets længdedrager (ydre kant) 1150 mm

Tekniske specifikationer:

Den kontrollerede D-værdi udgør 23,5 kN. Dette svarer til for eksempel en anhængerlast på 3.500 kg og en tilladt totalvægt på 7.500 kg. Den kontrollerede støttelast udgør 150 kg.
For kørselsdrift er køretøjsfabrikantens oplysninger angående anhængerlast, støttelast og tilladt totalvægt orienterende, hvorved man dog ikke må overskride de tilladte værdier på KmH.

Henvisninger:

Ved anhængerbukken må man montere en koblingskugle med holdeanordning eller en automatisk skruekobling. Ved begge anordninger, såvel koblingskuglen med holdeanordning som skruekoblingen, må man montere et udskiftningssystem til koblinger.

Man skal være opmærksom på, at den monterede kugleplade henh. den automatiske skruekobling eller det hurtige udskiftningssystem til koblinger med den automatiske skruekobling og kuglepladen skal være registrerede i køretøjets registreringspapirer.

Anhængerbukken er en sikkerhedsrelevant del og må derfor udelukkende blive monteret af fagfolk. Hvis det er nødvendigt med reservedele, er det også udelukkende fagfolk, der må montere de originale, ubeskadigede dele.
Enhver ændring henh. ombygning på anhængerbukken er forbudt.

Ved kørsel med anhænger skal man være opmærksom på og overholde driftsvejledningen fra køretøjsfabrikanten.
Anhængerne skal udstyres med en tilsvarende trækkuglekobling.
Hvis man bliver nødt til at fjerne slæbeøsen, når man monterer anhængerbukken, har anhængerbukken til formål at fungere for erstatning for øsen, når blot den tilladte anhængerlast ikke bliver overskredet og når slæbeprocessen bliver foretaget på normale trafikårer.

Montagemålene og frirumsmålene iflg. tillæg VII, figur 30 fra retningslinien 94/20/EU er garanterede. Den efterfølgende montage af den mekaniske forbindelsesanordning skal kontrolleres i overensstemmelse med fastlæggelserne i tillæg 1, nr. 5.10 iflg. kravene fra tillæg VII fra retningslinien 94/20/EU (montagegodkendelse af en teknisk fagkyndig/service).
KmH skal registres i registreringspapirene ved næste lejlighed.
Montageanvisningen skal vedlægges køretøjets registreringspapirer.

Generelle montagehenvisninger:

Isoleringsmassen henh. undervognsbeskyttelsen skal, hvis det er til stede, fjernes fra området omkring anhængerbukkens ladeflade.

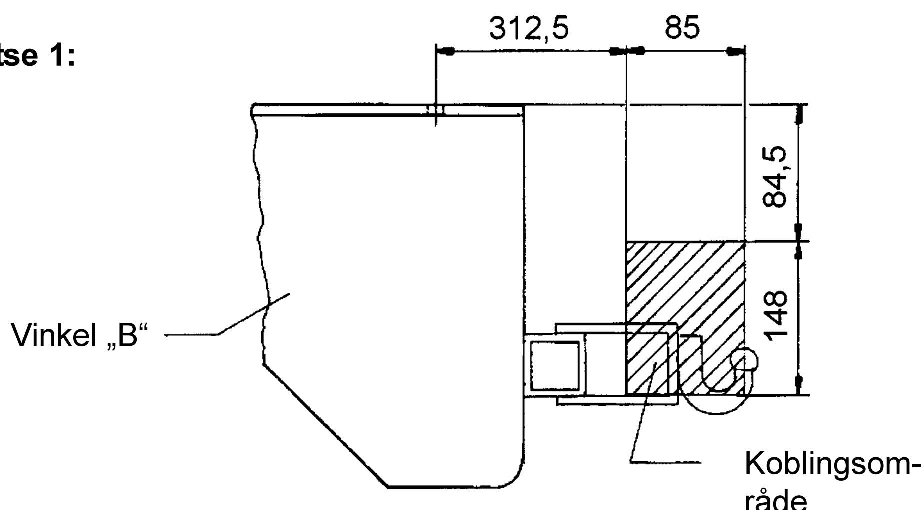
Montering af det 7-polede elektriske anlæg i overensstemmelse med DINV 72570.
Montering af det 13-polede elektriske anlæg i overensstemmelse med ISO 11446.

Alle fastgørelsesskruer på anhængerbukken skal trækkes til igen efter ca. 1.000 km kørsel med anhængeren.

Denne anhængerbuk inklusive alle montagedele vejer ca. 60 kg. Vær venligst opmærksom på, at Deres køretøjs egenvægt bliver forhøjet med denne vægt, efter montagen af anhængerbukken.

Se venligst koblingsområdet for en koblingskugle med holdeanordning eller en automatisk skruekobling på den følgende skitse.

Skitse 1:



I den **øverste** og **midterste** tværrørsposition kan man montere følgende fastskruningsplader: 321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (ikke i forbindelse med udskiftningssystemet); 329 059; 329 060 og 329 061.

I den **nederste** tværrørsposition kan man montere følgende fastskruningsplader: 321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (ikke i forbindelse med udskiftningssystemet); 329 059; 329 060 og 329 061.

For fastskruningspladerne 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059; 329 061 skal man anvende sekskantskruerne M 10x35.

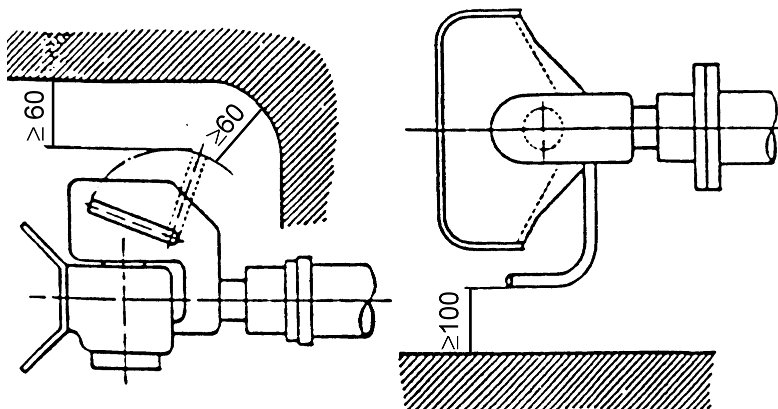
For fastskruningspladerne 329 032; 329 060 og 329 049 skal man anvende sekskantskruerne M 10x50.

For fastskruningspladerne 329 036 og 329 050 skal man anvende sekskantskruerne M 10x65.

Henvisning: De ovennævnte fastskruningsplader har forskellige D-værdier!
Hvis der bliver foreskrevet bestemte fastgørelsesskruer samt en bestemt kvalitet i montageanvisningerne for de ovennævnte fastskruningsplader, så er oplysningerne i den indestående montageanvisning „Type 342 076“ under **alle** omstændigheder gyldig.

For at fastgøre skruekoblinger uden at der opstår fare, skal der være et tilstrækkeligt stort frirum til stede ved håndtaget til de andre dele i køretøjet. Man anser frirummet på skitse 2 for at være tilstrækkelige.

Skitse 2:



Anhængerbukkens omfang

Pos.	Betegnelse	Stk.
1	Anhængerbuk - tværrør	1
2	Vinkel	2
3	Laske 60x60	8
4	Spændebånd	2
5	Laske	2
6	Laske 120x40	8
7	Stikdåseholder	1
	Montageanvisning	1

Fastgørelsesmateriale:

Sekskantskrue M 6x16, styrkeklasse 8.8	2
Sekskantskrue M 10x30, styrkeklasse 8.8	2
Sekskantskrue M 10x35 styrkeklasse 10.9	4
Sekskantskrue M 10x50, styrkeklasse 10.9	4
Sekskantskrue M 10x65, styrkeklasse 10.9	4
Sekskantskrue M 16x50, styrkeklasse 8.8	4
Sekskantskrue M 16x55, styrkeklasse 8.8	8
Skive 17x30x3	24
Skive 10,5	6
Skive 10,5x25x3	4
Sekskantmøtrik M 6,styrkeklasse 8	2
Sekskantmøtrik M 10, styrkeklasse 10	6
Sekskantmøtrik M 16, styrkeklasse 8	12
Lukkeprop	2

Reservedele, der kan leveres med anhængerbukken

Reservedelsnr.	**Betegnelse**
942 076 650 001	VPE. faatgørelsesdele inkl. 3, 5, 6, 7
942 076 615 001	VPE. spændebånd pos. 4
900 001 503 587	VPE. lukkeprop

Montageanvisning:

1.) Hold vinkel **„2“** under køretøjets længdedrager og bor (ø 17 mm) gennem længdedrageren ved **„a“**. Læg modlaskerne **„3“** ind i længdedrageren og skru vinkel **„2“** sammen med længdedragerne og modlaskerne **„3“**.
Hvis en tværdrager er på det sted, hvor der skal udbores, skal laskerne „**6**“ placeres mellem længdedragerne og tværdrageren.

2.) Skub spændebåndene **„4“** fast på tværrøret **„1“** og tilret den ønskede bredde således, at udboringerne **„b“** er placeret 41,5 mm til højre og til venstre for midten.
Målet 1.100 mm (se venligst skitsen) må ikke overskrides.

Rørenes ender skal skæres til, som det er nødvendigt. Man skal være opmærksom på, at mindst 50 mm skal stå over spændebåndene. Stederne, der er blevet skåret ud, skal derefter afgrates.

3.) Skru tværrøret **„1“** sammen med spændebåndene **„4“** ved **„d“** i den ønskede højde ved vinkel **„2“**.
Hvis enderne på vinkel **„2“** forneden står over hinanden, kan man skære enderne af. Stederne, der er blevet skåret ud, skal derefter afgrates.

4.) Bor gennem tværrørets **„1“** nederste væg ved **„e“** (ø 11 mm).
Laskerne **„5“** skal skubbes ind i rørets ender og skrues sammen med tværrøret **„1“** ved **„e“**.

5.) Skru stikdåseholderen **„7“** fast på holderen ved **„f“**.

6.) Træf alle skruerne henh. møtrikkerne fast til.

Startdrejningsmomenter:	M 10x30	=	46	Nm	(styrkeklasse 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(styrkeklasse 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(styrkeklasse 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(styrkeklasse 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(styrkeklasse 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(styrkeklasse 8.8)

Retten til ændringer forbeholdes.





Instrucciones de montaje y servicio
Caballete de fijación

Núm. de pedido Westfalia:	342 076
Modelo:	342 076
Marca de autorización CE según la normativa 94/20/CE:	e13 00-0345

Ambito de utilización: Camiones
Superficie de apoyo libre en larguero aprox. 310 mm
Máxima distancia del larguero del vehículo (canto exterior) 1150 mm

Datos técnicos:

El valor D verificado es 23,5 kN. Este valor corresponde por ejemplo a una carga de remolque de 3500 kg y un peso total autorizado de 7500 kg. La carga de apoyo verificada es de 150 kg. Para el servicio de marcha son normativos los datos del fabricante del vehículo en lo referente a la carga de remolque y carga de apoyo, no debiendo sobrepasar los valores verificados del enganche para remolque con fijación.

Indicaciones:

En el caballete de fijación puede montarse un enganche esférico con fijación o un acoplamiento automático por perno. En ambos, en el enganche esférico con fijación y en el acoplamiento automático por perno, puede montarse un sistema de cambio de acoplamiento.

Debe observarse la obligación de anotar en la documentación del vehículo el montaje de la placa con enganche esférico o el acoplamiento automático por perno, o bien el sistema de cambio rápido de acoplamiento con el acoplamiento automático por perno y la placa con enganche esférico.

El caballete de fijación es una pieza de seguridad y sólo puede ser montado por personal especializado. Si se necesita montar piezas de repuesto, éstas deberán ser montadas asimismo por personal especializado sobre la pieza original incólume.
Está prohibido efectuar cualquier modificación o cambio en el caballete de fijación.

Al circular con remolque deberán observarse las indicaciones para la marcha incluidas por el fabricante del vehículo en las instrucciones de servicio del mismo.
El remolque debe estar equipado con el correspondiente acoplamiento de tracción.
Si debe retirarse la argolla de remolque debido al montaje del caballete de fijación, éste podrá utilizarse en lugar de la argolla para el remolcado, siempre que no se sobrepase la carga de remolque autorizada y el proceso de remolcado se lleve a cabo en vías abiertas a la circulación.

Está garantizadas las medidas de montaje y de espacio libre según el anexo VII, figura 30, de la normativa 94/20/CE. El montaje ulterior del dispositivo de unión mecánico debe ser verificado según las disposiciones que figuran en el anexo I, núm. 5.10, según los requisitos fijados en el anexo VII de la normativa 94/20/CE (homologación del montaje por autoridad técnica/Inspección Técnica de Vehículos ITV.
El montaje del enganche esférico con fijación deberá anotarse en la documentación del vehículo en la próxima oportunidad.
Guardar estas instrucciones de montaje con la documentación del vehículo.

Indicaciones generales para el montaje:

Eliminar la masilla aislante o protección de bajos del vehículo - en caso de existir - en la zona de la superficie de apoyo del caballete de fijación. Aplicar pintura protectora anticorrosión a las superficies de chapa desnudas.

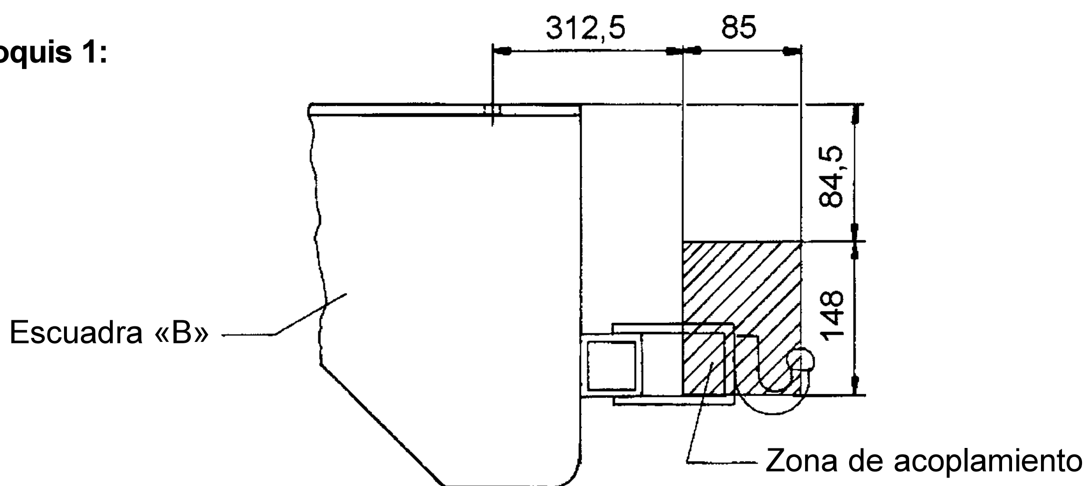
Montar el sistema eléctrico de 7 polos según la norma DINV 72570.
Montar el sistema eléctrico de 13 polos según la norma ISO 11446.

Reapretar todos los tornillos de fijación del caballete de fijación después de circular aprox. 1000 km en servicio con remolque.

Este caballete de fijación, inclusive todas las piezas de montaje, pesa aprox. 60 kg. Tenga en cuenta que el peso en vacío de su vehículo se incrementará en dicho valor tras el montaje del caballete de fijación.

Tome del croquis que figura a continuación la zona de acoplamiento para un enganche esférico con fijación o un acoplamiento automático por perno.

Croquis 1:



En la posición **superior** y **central** del tubo transversal pueden montarse las siguientes placas atornillables:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (no en combinación con el sistema de cambio); 329 059; 329 060 y 329 061

En la posición **inferior** del tubo transversal pueden montarse las siguientes placas atornillables:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (no en combinación con el sistema de cambio); 329 059; 329 060; 329 061

Para las placas atornillables 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059; 329 061 deben utilizarse tornillos hexagonales M 10x35.

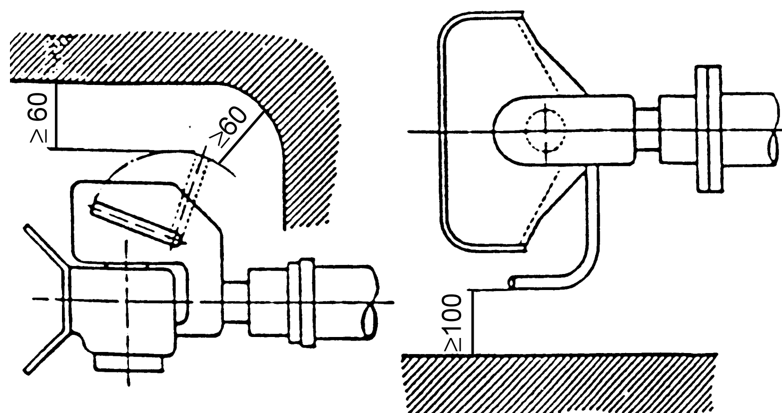
Para las placas atornillables 329 032; 329 060 y 329 049 deben utilizarse los tornillos hexagonales M 10x50.

Para las placas atornillables 329 036 y 329 050 deben utilizarse los tornillos hexagonales M 10x65.

Indicación: Las placas atornillables citadas arriba poseen diferentes valores D.
Si no se indica en las instrucciones de montaje de las citadas placas atornillables los tornillos de fijación y las calidades, serán válidas **en cualquier caso** los datos que figuran en estas instrucciones de montaje «Modelo 342 076».

Para conseguir un accionamiento sin peligro de los acoplamientos por perno deberá existir el suficiente espacio libre alrededor de la palanca manual con respecto a otras piezas del vehículo. Se consideran como suficientes los espacios libres representados en el croquis 2.

Croquis 2:



Volumen de suministro del caballete de fijación

Pos.	Designación	Cantidad
1	Tubo transversal caballete de fijación	1
2	Escuadra	2
3	Platina 60x60	8
4	Abrazadera	2
5	Platina	2
6	Platina 120x40	8
7	Soporte para la caja de enchufe	1
	Instrucciones de montaje	1

Material de fijación:	
Tornillo hexagonal M 6x16; clase de resistencia 8.8	2
Tornillo hexagonal M 10x30; clase de resistencia 8.8	2
Tornillo hexagonal M 10x35; clase de resistencia 10.9	4
Tornillo hexagonal M 10x50; clase de resistencia 10.9	4
Tornillo hexagonal M 10x65; clase de resistencia 10.9	4
Tornillo hexagonal M 16x50; clase de resistencia 8.8	4
Tornillo hexagonal M 16x55; clase de resistencia 8.8	8
Arandela 17x30x3	24
Arandela 10,5	6
Arandela 10,5x25x3	4
Tuerca hexagonal M 6; clase de resistencia 8	2
Tuerca hexagonal M 10; clase de resistencia 10	6
Tuerca hexagonal M 16; clase de resistencia 8	12
Tapón obturador	2

Volumen suministrable de piezas de repuesto del caballete de fijación

Núm. de pieza de repuesto	**Designación**
942 076 650 001	Unidad de embalaje Piezas de fijación inclusive las posiciones 3, 5, 6 y 7
942 076 615 001	Unidad de embalaje Abrazadera posición 4
900 001 503 587	Unidad de embalaje Tapón obturador

Instrucciones de montaje:

1.) Sujetar la escuadra **«2»** debajo del larguero del vehículo y taladrar en «a» a través del larguero (17 mm de ø). Colocar las contraplatinas **«3»** en el larguero y atornillar las escuadras **«2»** a los largueros y las contraplatinas **«3»**.
Si se encuentra un travesaño en la parte en la que se debe taladrar, deberán colocarse las bridas „**6**“ entre los largueros y el travesaño.

2.) Insertar las abrazaderas (4) en el tubo transversal **«1»** y ajustar la anchura deseada de forma que los taladros **«b»** queden a 41,5 mm a izquierda y derecha del centro.
No debe sobrepasarse la medida 1100 mm (véase el croquis).

Los extremos del tubo pueden cortarse en caso necesario. Deberá tenerse en cuenta que sobresalgan como mínimo 50 mm de las abrazaderas. Desbarbar a continuación los puntos de corte.

3.) Atornillar el tubo transversal «1» a las escuadras **«2»**, a la altura deseada, con las abrazaderas **«4»** en **«d»**.
Si sobresalen los extremos de las escuadras **«2»** por la parte inferior, podrán cortarse dichos extremos. Desbarbar a continuación los puntos de corte.

4.) Taladrar en **«e»** a través de la pared inferior del tubo transversal **«1»** (11 mm de ø).
Insertar las platinas **«5»** en los extremos del tubo y atornillarlas al tubo transversal **«1»** en **«e»**.

5.) Atornillar el soporte para la caja de enchufe **«7»** al soporte en **«f»**.

6.) Apretar uniformemente todos los tornillos y tuercas.

Pares de apriete:	M 10x30	=	46	Nm	(clase de resistencia 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(clase de resistencia 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(clase de resistencia 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(clase de resistencia 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(clase de resistencia 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(clase de resistencia 8.8)

Reservado el derecho de introducir modificaciones.

F



Instructions de montage et d’emploi
Support de remorque

Référence Westfalia:	342 076
Type:	342 076
Référence d'homologation CE selon la directive 94/20/CE:	e13 00-0345

Domaine d’utilisation: Camions
Surface d’appui libre sur le longeron: env. 310 mm
Distance maximale des longerons du véhicule (rebord extérieur) 1150 mm

Caractéristiques techniques:

La valeur D contrôlée est de 23,5 kN. Celle-ci correspond, par exemple, à une charge de remorquage de 3 500 kg et à un poids total admissible de 7 500 kg. La charge d’appui s’élève à 150 kg.
Pour la marche du véhicule, les indications du constructeur du véhicule en ce qui concerne la charge de remorquage et la charge d’appui sont déterminantes; cependant, les valeurs contrôlées de la pièce „KmH“ ne doivent pas être dépassées.

Remarques:

Une bille d’accouplement avec fixation ou un accouplement à boulons automatique peuvent être montés sur le support tracté. Dans les deux cas, pour la bille d’accouplement avec fixation et pour l’accouplement à boulons automatique, un système de détournement de l’accouplement peut être monté.

Il faut faire attention à ce que la plaque à boule ou l’accouplement à axe, chaque fois monté, ou le système de changement rapide d’accouplement avec l’accouplement à axe automatique et la plaque à boule soient inscrits sur le document d’immatriculation du véhicule et sur la carte grise (en France).

Le support de remorquage est une pièce de sécurité et il soit seulement être monté par des spécialistes. Dans la mesure où les pièces de rechange sont nécessaires, celles-ci doivent être aussi montées uniquement par des spécialistes sur une pièce d’origine intacte.
Toute transformation ou modification de notre support d’attelage sont interdites.

Quand vous roulez avec la remorque, il faut observer les informations concernant le remorquage sur les instructions d'emploi du constructeur du véhicule.
Les remorques doivent être équipées d'un accouplement à boule de traction correspondant.
Si, à cause du montage du support de remorquage, il faut enlever l'anneau de remorquage, le support de remorquage sert alors de remplacement dans la mesure où la charge de remorquage admissible n'est pas dépassée et ou le remorquage est effectué sur les routes de circulation normales.

Les cotes de montage et de dégagement, suivant l'annexe VII, illustration 30 de la Directive 94/20/CE, sont garanties. Il faut contrôler le montage ultérieur du dispositif de liaison mécanique suivant les directives de l'annexe I, N° 5.10 conformément aux spécifications de l'annexe VIII de la Directive 94/20/CE (réception technique d'un élément ou d'une pièce montée par un expert technicien ou par le Contrôle Technique).
La pièce „KmH" devrait ensuite être inscrite, à la prochaine occasion, sur les documents d'immatriculation du véhicule.
Ces instructions de montage doivent être jointes aux documents du véhicule.

Instructions générales de montage:

S'il y en a, enlever le mastic isolant ou la couche de protection du dessous de caisse du véhicule - dans la zone de la surface d'appui du support de remorquage. Badigeonner les pièces nues de la carrosserie avec de la peinture antirouille.

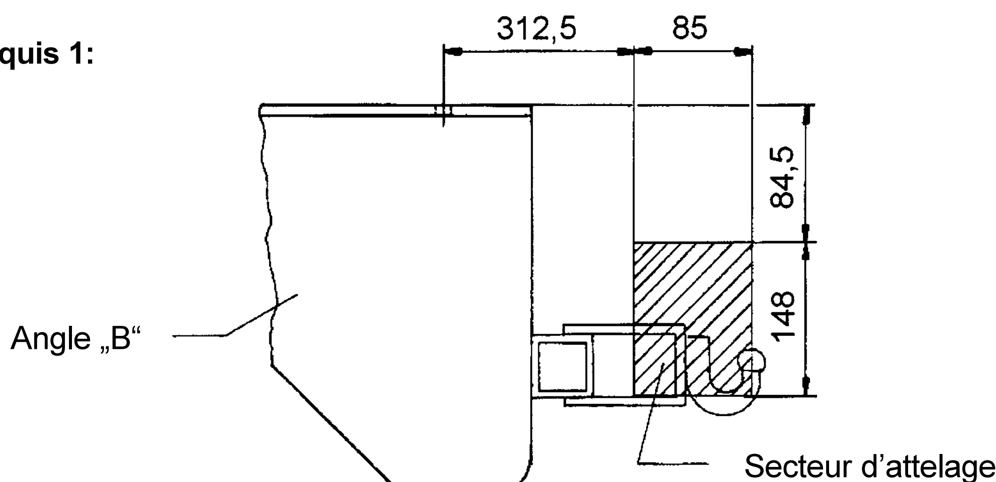
Monter l'installation électrique à 7 pôles suivant la norme DINV 72 570.
Monter l'installation électrique à 13 pôles suivant la norme ISO 11 446.

Resserrer toutes les vis de fixation du support de remorquage au bout d'environ 1 000 km de remorquage.

Ce support de remorquage, y compris les pièces de montage pèse environ 60 kg. Veuillez aussi tenir compte que le poids à vide de votre véhicule, après le montage, augmente de cette valeur.

Veuillez relever sur le croquis suivant le secteur d'attelage pour une boule d'attelage avec support ou pour un accouplement à axe automatique.

Croquis 1:



Les plaques de vissage suivantes peuvent être montées sur les positions **supérieure** et **du milieu** du tube transversal:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (pas en liaison avec le système de changement); 329 059; 329 060 et 329 061

Sur la position **inférieure** du tube transversal, les plaques de vissage suivantes peuvent être montées:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (pas en liaison avec le système de changement); 329 059; 329 060; 329 061

Les vis à tête hexagonale M 10 x 35 doivent être utilisées pour les plaques de vissage 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 061.

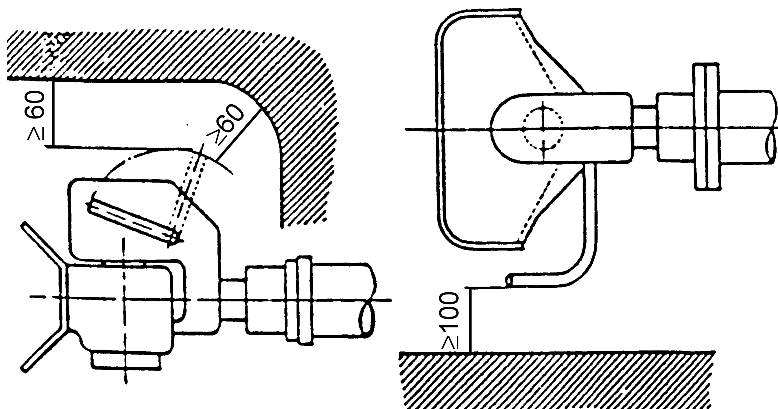
Les vis à tête hexagonale M 10 x 50 doivent être utilisées pour les plaques de vissage 329 032; 329 060 et 329 049.

Les vis à tête hexagonale M 10 x 65 doivent être utilisées pour les plaques de vissage 329 036 et 329 050.

Remarque: Les plaques de vissage indiquées ci-dessus ont des valeurs D élevées qui diffèrent. Dans la mesure où les vis de fixation pour les plaques de vissage indiquées ci-dessus, comme aussi les qualités, sont imposées sur les instructions de montage, dans **tous les cas**, les indications figurant ici sur ces instructions de montage „Type 342 076" sont valables.

Pour pouvoir actionner, sans danger, les accouplements à axe, il faut avoir un espace suffisamment libre autour du levier manuel par rapport aux autres pièces du véhicule. Les cotes de dégagement représentées sur le croquis 2 sont considérées comme suffisantes.

Croquis 2:



Étendue de livraison du support de remorquage

Rep.	Désignation	Qté
1	Support de remorquage - tube transversal	1
2	Cornières	2
3	Éclisses 60 x 60	8
4	Colliers	2
5	Éclisses	2
6	Éclisses 120 x 40	8
7	Support de prise de courant	1
	Instructions de montage	1

Matériel de fixation:	
Vis à tête hexagonale M 6 x 16; classe de résistance 8.8	2
Vis à tête hexagonale M 10 x 30; classe de résistance 8.8	2
Vis à tête hexagonale M 10 x 35; classe de résistance 10.9	4
Vis à tête hexagonale M 10 x 50; classe de résistance 10.9	4
Vis à tête hexagonale M 10 x 65; classe de résistance 10.9	4
Vis à tête hexagonale M 16 x 50; classe de résistance 8.8	4
Vis à tête hexagonale M 16 x 55; classe de résistance 8.8	8
Rondelles de 17x30x3	24
Rondelles de 10,5	6
Rondelles de 10,5x25x3	4
Écrous hexagonaux M 6; classe de résistance 8	2
Écrous hexagonaux M 10; classe de résistance 10	6
Écrous hexagonaux M 16 classe de résistance 8	12
Bouchons	2

Étendue de livraison des pièces de rechange disponibles du support de remorquage

N° de la pièce de rechange	Désignation
942 076 650 001	VPE. Pièces de fixation, y compris les rep. 3, 5, 6 et 7
942 076 615 001	VPE. Collier rep. 4
900 001 503 587	VPE. Bouchon

Instructions de montage:

1.) Tenir la cornière **„2“** sous les longerons du véhicule et percer sur **„a“** à travers les longerons (Ø 17 mm). Placer les contre-éclisses **„3“** sur les longerons et visser les cornières **„2“** avec les longerons et les contre-éclisses **„3“**.
S’il y a une traverse à l’endroit où le perçage doit être effectué, les attaches „**6**“ doivent être disposées entre les longerons et la traverse.

2.) Faire glisser les colliers **„4“** sur le tube transversal **„1“** et aligner la largeur désirée de telle manière que les alésages **„b“** soient à 41,5 mm, à gauche et à droite, par rapport au milieu. La cote de 1 100 mm (voir le croquis) ne doit pas être dépassée.

Les extrémités du tube peuvent être coupées en cas de nécessité. Il faut bien faire attention à ce qu’au moins 50 mm restent au-dessus des colliers. Ensuite, ébarber la section de coupe.

3.) Visser le tube transversal **„1“** avec les colliers **„4“** sur **„d“** à la hauteur désirée sur les cornières **„2“**.
Si les extrémités des cornières **„2“** dépassent en bas; on peut alors couper les extrémités. Ensuite, il faut ébarber la section de coupe.

4.) Sur **„e“**, percer à travers la paroi inférieure du tube transversal **„1“** (un trou au Ø de 11 mm). Faire glisser les éclisses **„5“** dans les extrémités des tubes et visser sur **„e“** avec le tube transversal **„1“**.

5.) Visser le support de la prise de courant **„7“** sur **„f“** sur le support.

6.) Visser à fond uniformément toutes les vis et tous les écrous.

Couples de serrage:	M 10x30	=	46	Nm	(classe de résistance 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(classe de résistance 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(classe de résistance 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(classe de résistance 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(classe de résistance 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(classe de résistance 8.8)





Asennus- ja käyttöohjeet
Vetolaiteyksikkö

Westfalian tilausnro:	342 076
Tyyppi:	342 076
EU-hyväksyntä direktiivin 94/20/EG mukaan:	e13 00-0345

Käyttökohteet: Kuorma-autot
Pituussuuntaisten palkkien vapaa kiinnityspinta noin 310 mm
Pituussuuntaisten palkkien (ulkoreunojen) suurin väli 1150 mm

Tekniset tiedot:

Koestettu D-arvo on 23,5 kN. Tämä vastaa esimerkiksi hinauskuormaa 3500 kg ja sallittua kokonaispainoa 7500 kg. Koestettu koukkukuorma on 150 kg.
Käytössä ajoneuvon valmistajan ilmoittamat hinauskuorma- ja koukkukuormatiedot ovat määrääviä, mutta ne eivät saa ylittää vetolaiteyksikön koestettuja arvoja.

Ohjeita:

Vetolaiteyksikköön voi kiinnittää vetokoukun kiinnitysosineen tai automaattisen tappikytkentälaitteen. Kummassakin tapauksessa, käytettäessä vetokoukkua kiinnitysosineen tai automaattista tappikytkentälaitetta, on lisäksi asennettavissa kytkennän vaihtojärjestelmä.

On huolehdittava siitä, että kulloinkin asennettu vetokoukkulaite, automaattinen tappikytkentälaite ja niiden yhteydessä mahdollisesti käytettävä pikakytkentäjärjestelmä merkitään ajoneuvon dokumentteihin.

Vetolaiteyksikkö on turvallisuuteen vaikuttava osa ja sen saa asentaa vain ammattihenkilöt. Tarvittaessa varaosia, nekin saa kiinnittää vahingoittumattomiin alkuperäisosiin vain ammattihenkilöt.
Vetolaiteyksikön kaikki muunnokset ja muutokset ovat kiellettyjä.

Ajossa on noudatettava ajoneuvon valmistajan ohjekirjan ajonopeusmääräyksiä.
Perävaunujen tulee olla varustetut vastaavalla vetokoukun kytkentälaitteella.
Jos hinaussilmukka on poistettava vetolaiteyksikön asennuksen yhteydessä, toimii vetolaiteyksikkö sen korvaajana kunhan sallittua hinauskuormaa ei ylitetä ja hinaus tapahtuu normaalia liikennettä varten tarkoitetuilla ajoväylillä.

Laitteisto vastaa direktiivin 94/20/EG liitteen VII kuvan 30 asennusmittoja ja vapaamittoja. Mekaanisen kytkentälaitteen jälkiasennus on koestettava direktiivin 94/20/EG liitteen VII vaatimusten ja liitteen I nro 5.10 ohjeiden mukaan. (Asennus hyväksytettävä teknisillä asiantuntijoilla / katsastusviranomaisilla).
Vetokoukkulaitteiston tiedot on ensi tilassa lisättävä ajoneuvon rekisteriotteeseen.
Nämä asennusohjeet on liitettävä ajoneuvon dokumentteihin.

Yleiset asennusohjeet:

Mahdollinen eristys- tai suojamassa on poistettava ajoneuvon niistä kohdista, jotka tulevat kosketukseen vetolaiteyksikön kanssa. Käsittele korin paljaat kohdat ruosteenestomaalilla.

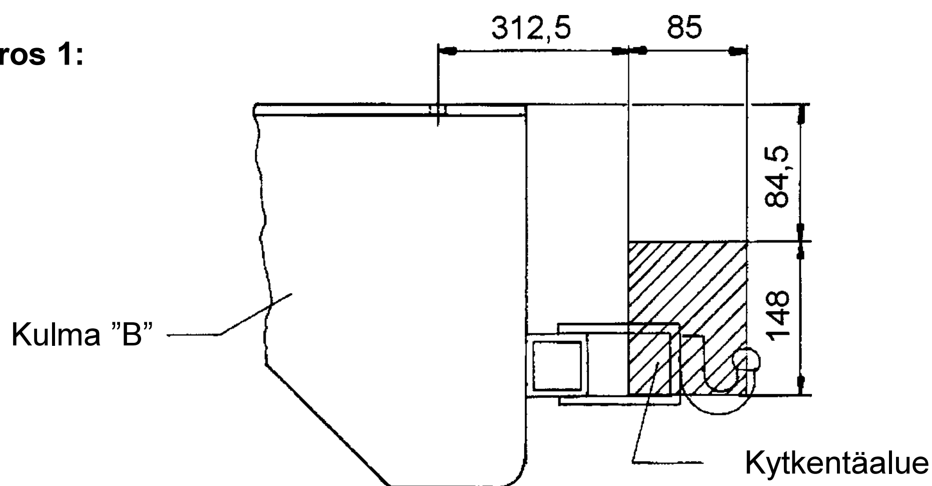
Asenna 7-napainen sähkölaitteisto normien DINV 72570 mukaisesti.
Asenna 13-napainen sähkölaitteisto normien ISO 11446 mukaisesti.

Kiristä vetolaiteyksikön kaikki kiinnityspultit noin 1000 km:n ajon jälkeen.

Tämä vetolaiteyksikkö kaikkine asennusosineen painaa noin 60 kg. Huomioi, että ajoneuvon omapaino nousee tämän verran vetolaiteyksikön asennuksen yhteydessä.

Vetokoukkulaitteen tai automaattisen tappikytkentälaitteen yhteydessä käytettävissä oleva kytkentäalue ilmenee seuraavasta piirroksesta.

Piirros 1:



Ylemmän ja **keskimmäisen** poikittaisputken kohdalla seuraavat kiinni ruuvattavat levyt ovat käytettävissä:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (ei kytkennän vaihtojärjestelmän yhteydessä); 329 059; 329 060 ja 329 061

Alemman poikittaisputken kohdalla seuraavat kiinni ruuvattavat levyt ovat käytettävissä:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (ei kytkennän vaihtojärjestelmän yhteydessä); 329 059; 329 060 ja 329 061

Kiinni ruuvattavia levyjä 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059 ja 329 061 varten käytetään pultteja M 10x35.

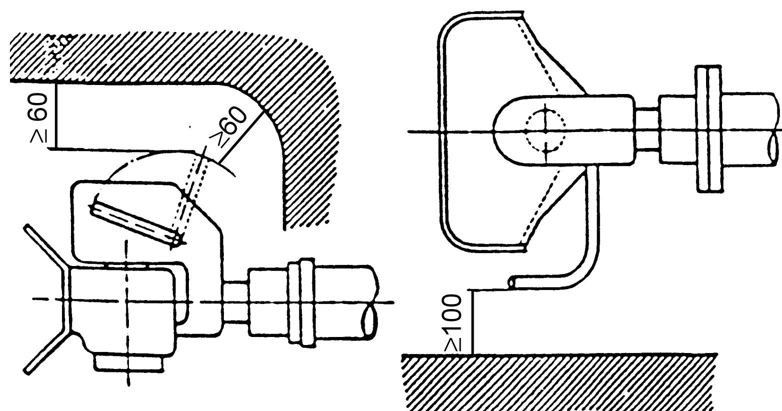
Kiinni ruuvattavia levyjä 329 032; 329 060; 329 049 varten käytetään pultteja M 10x50.

Kiinni ruuvattavia levyjä 329 036 ja 329 050 varten käytetään pultteja M 10x65.

Huom.: Yllä mainittujen kiinni ruuvattavien levyjen D-arvot poikkeavat toisistaan!
Jos näiden kiinni ruuvattavien levyjen asennusohjeissa esiintyy tietoja kiinnityspulteista ja niiden laadusta, näiden asennusohjeiden ”Tyyppi 342 076” tiedot ovat **aina** voimassa.

Jotta tappikytkentälaitteiden käyttö olisi turvallista, tulee käsikäyttöisen vivun ympärillä olla riittävästi vapaata tilaa ajoneuvon muihin osiin nähden. Piirroksen 2 vapaan tilan mittoja pidetään riittävinä.

Piirros 2:



Vetolaiteyksikön kokoonpano

Pos.	Nimike	Määrä
1	Vetolaiteyksikön poikittaisputki	1
2	Kulmarauta	2
3	Kiinnityslevy 60x60	8
4	Kiinnityssanka	2
5	Kiinnityslevy	2
6	Kiinnityslevy 120x40	8
7	Pistorasian pidin	1
	Asennusohjeet	1

Kiinnitysvälineet:	
Pultti M 6x16; lujuusluokka 8.8	2
Pultti M 10x30; lujuusluokka 8.8	2
Pultti M 10x35; lujuusluokka 10.9	4
Pultti M 10x50; lujuusluokka 10.9	4
Pultti M 10x65; lujuusluokka 10.9	4
Pultti M 16x50; lujuusluokka 8.8	4
Pultti M 16x55; lujuusluokka 8.8	8
Välilevy 17x30x3	24
Välilevy 10,5	6
Välilevy 10,5x25x3	4
Mutteri M 6; lujuusluokka 8	2
Mutteri M 10; lujuusluokka 10	6
Mutteri M 16; lujuusluokka 8	12
Tulppa	2

Vetolaiteyksikön toimitettavissa olevat varaosat

Varaosanro	**Nimike**
942 076 650 001	VPE. Kiinnitysosat; pos. 3, 5, 6, 7
942 076 615 001	VPE. Kiinnityssanka; pos. 4
900 001 503 587	VPE. Tulppa

Asennusohjeet:

1.) Aseta kulmaraudat **”2”** ajoneuvon pituussuuntaisten palkkien alle ja poraa niihin reiät (Ø 17 mm) kohtiin **”a”**. Työnnä kiinnityslevyt **”3”** pituussuuntaisiin palkkeihin ja kiinnitä kulmaraudat **”2”** pituussuuntaisiin palkkeihin ja kiinnityslevyihin **”3”**.
Jos porattavassa kohdassa sijaitsee poikittaissuuntainen kannatinpalkki, sijoitetaan kiinnitysraudat ”**6**” pituussuuntaisten kannatinpalkkien ja poikittaissuuntaisen kannatinpalkin väliin.

2.) Työnnä kiinnityssangat **”4”** poikittaisputken **”1”** päälle ja aseta leveys siten, että reiät **”b”** sijoittuvat 41,5 mm keskiviivan kummallekin puolelle.
Mittaa 1100 mm (katso piirrosta) ei saa ylittää.

Putken päät voi katkaista tarpeen mukaan. On kuitenkin jätettävä kiinnityssankojen vähintään 50 mm:n ylitys. Poista katkaisukohtien jäysteet.

3.) Kiinnitä poikittaisputki **”1”** kohdista **”d”** kiinnityssankoihin **”4”** ja halutulle korkeudelle kulmarautoihin **”2”**.
Jos kulmarautojen **”2”** päät ulottuvat näkyviin alaspäin, ne voi katkaista. Poista katkaisukohtien jäysteet.

4.) Poraa reiät (Ø 11mm) poikittaisputken **”1”** alaseinän läpi kohtiin **”e”**.
Työnnä kiinnityslevyt **”5”** putkenpäihin ja kiinnitä ne kohdissa **”e”** poikittaisputkeen.

5.) Kiinnitä pistorasian pidin **”7”** kohdasta **”f”** kiinnitysrautaan.

6.) Kiristä kaikki pultit ja mutterit tasaisesti.

Kiristysmomentit:	M 10x30	=	46	Nm	(lujuusluokka 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(lujuusluokka 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(lujuusluokka 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(lujuusluokka 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(lujuusluokka 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(lujuusluokka 8.8)

Oikeudet muutoksiin pidätetän.





Installation and Operating Instructions Towing Bracket

Westfalia Order No.:	342 076
Type:	342 076
EC Approval No. as per Directive 94/20/EC:	e13 00-0345

Application: Lorry
Free support surface on longitudinal member approx. 310 mm
Max. distance of vehicle longitudinal members (outer edge) 1150 mm

Technical Data:

The tested D-value is 23.5 kN. This corresponds, for example, to a towed weight of 3500 kg and a permissible total weight of 7500 kg. The tested trailer nose weight is 150 kg.
For driving, the data of the vehicle manufacturer with regard to the towed weight and trailer nose weight are decisive, whereby the tested values of the CBB may not be exceeded.

Notes:

A coupling ball with bracket or an automatic coupling may be mounted on the towing bracket. With both, i.e. the coupling ball with bracket and the automatic coupling, a quick-change coupling system may be mounted.

It must be observed that the respectively mounted ball plate or automatic coupling, or the quick-change coupling system with the automatic coupling and the ball plate, must be entered in the vehicle title and registration papers.

The towing bracket is a safety part and may only be mounted by specially trained personnel. Should spare parts be required, these may also only be mounted on the undamaged original-equipment part by specially trained personnel.
No changes or modifications to the towing bracket are permitted.

When driving with a trailer, observe the driving instructions in the vehicle manufacturer's operating instructions.
The trailer must be equipped with an appropriate towing coupling ball.
If installing the towing bracket necessitates the removal of the towing eye, the towing bracket serves as a replacement, provided the permissible towed weight is not exceeded and the towing takes place on normal roads.

The mounting and clearance dimensions as per Annex VII, Figure 30 of the Directive 94/20/EC are provided. The attachment of the mechanical coupling device must be inspected in accordance with the specifications in Annex I, No. 5.10. in accordance with the requirements of Annex VII of the Directive 94/20/EC.
The CBB must be entered in the vehicle papers at the next opportunity.
The mounting instructions must be added to the vehicle papers.

General Installation Instructions:

If present, remove insulating compound and/or underseal in the area of the towing-bracket contact surfaces. Coat bare bodywork with anti-corrosion paint.

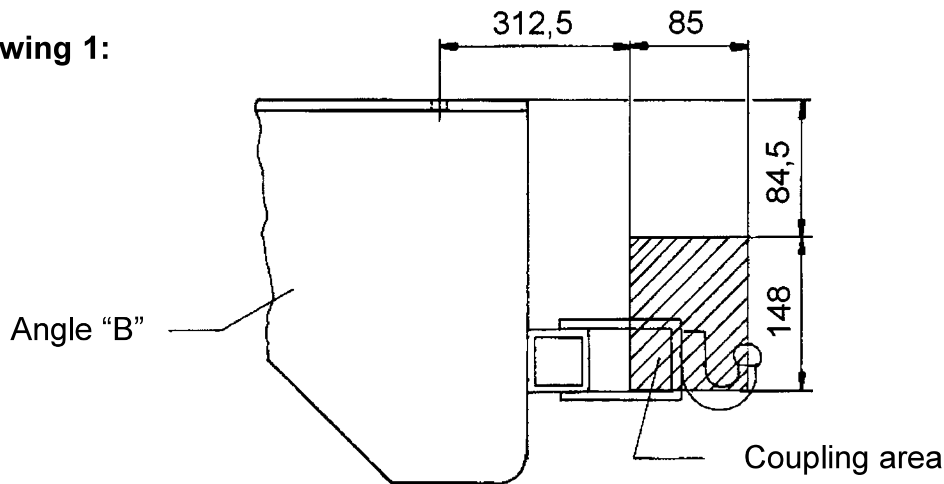
Mount 7-pin electrical system as per DINV 72570.
Mount 13-pin electrical system as per ISO 11446.

Retighten all mounting bolts of the towing bracket after approx. 1000 towing km.

This towing bracket including all mounting parts weighs approx. 60 kg. Please take into account that the kerb weight of your vehicle is increased by this amount after mounting the towing bracket.

Please see the following drawing for the coupling area for a coupling ball with bracket or an automatic coupling.

Drawing 1:



In the **upper** and **middle** cross pipe position the following bolt-on plates can be mounted:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (not in conjunction with the quick-change system); 329 059; 329 060; 329 061

In the **lower** cross pipe position the following bolt-on plates can be mounted:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (not in conjunction with the quick-change system); 329 059; 329 060; 329 061

The M 10 x 35 hexagon bolts are to be used for the bolt-on plates 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059; 329 061.

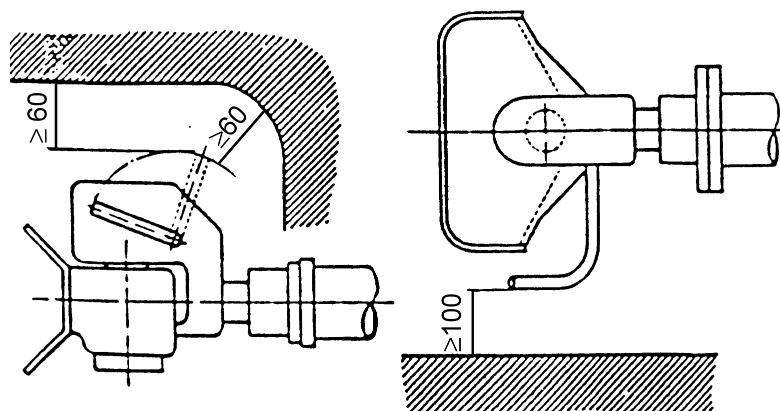
The M 10 x 50 hexagon bolts are to be used for the bolt-on plates 329 032; 329 060 and 329 049.

The M 10 x 65 hexagon bolts are to be used for the bolt-on plates 329 036 and 329 050.

Note: The bolt-on plates specified above different D-values.
If mounting bolts and qualities are specified in the mounting instructions for the above bolt-on plates, then the specifications in these installation instructions “Type 342 076” **always** apply.

To insure danger-free operation of automatic couplings, sufficient space must be present between the hand lever and other vehicle parts. The dimensions shown in Drawing 2 are considered sufficient.

Drawing 2:



Parts of Towing Bracket

Item	Description	Qty.
1	Towing bracket - cross pipe	1
2	Angle bracket	2
3	Shackle (60 x 60)	8
4	Clip	2
5	Shackle	2
6	Shackle (120 x 40)	8
7	Electrical socket bracket	1
	Installation instructions	1

Mounting materials:

Hexagon bolt M 6 x 16; property class 8.8	2
Hexagon bolt M 10 x 30; property class 8.8	2
Hexagon bolt M 10 x 35; property class 10.9	4
Hexagon bolt M 10 x 50; property class 10.9	4
Hexagon bolt M 10 x 65; property class 10.9	4
Hexagon bolt M 16 x 50; property class 8.8	4
Hexagon bolt M 16 x 55; property class 8.8	8
Washer 17x30x3	24
Washer 10.5	6
Washer 10.5 x 25 x 3	4
Hexagon nut M 6; property class 8	2
Hexagon nut M 10; property class 10	6
Hexagon nut M 16; property class 8	12
Sealing plug	2

Available Spare Parts for Towing Bracket

Spare Part No.	**Description**
942 076 650 001	VPE. Mounting parts incl. items 3, 5, 6, 7
942 076 615 001	VPE. Clamp, item 4
900 001 503 587	VPE. Sealing plug

Installation Instructions:

1.) Hold angle brackets **"2"** under longitudinal members of vehicle and drill (17 mm dia.) through longitudinal member at **"a"**. Lay counter-shackles **"3"** in longitudinal members and bolt angle brackets **"2"** to longitudinal members and counter-shackles **"3"**.
If there is a Frame cross member at the point where drill holes are to be bored, the Fishplater '**6**' must be placed between the Frame side member and the Frame cross member.

2.) Push clamps **"4"** onto cross pipe **"1"** and align desired width so that holes **"b"** are located 41.5 mm to left and right of centre.
Dimension 1100 mm (see drawing) may not be exceeded.

Pipe ends may be cut off if necessary. Make sure that at least 50 mm is left beyond clamps. Then deburr cut areas.

3.) Bolt cross pipe **"1"** onto angle brackets **"2"** at **"d"** at desired height with clamps **"4"**.
If ends of angle bracket **"2"** protrude at bottom, then ends may be cut off. Then deburr cut areas.

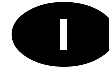
4.) Drill through lower wall of cross pipe **"1"** (11 mm dia.) at **"e"**.
Push shackles **"5"** into pipe ends and bolt to cross pipe **"1"** at **"e"**.

5.) Screw electrical socket bracket **"7"** onto bracket at **"f"**.

6.) Tighten all bolts and nuts evenly.

Tightening torques:	M 10x30	=	46	Nm	(property class 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(property class 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(property class 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(property class 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(property class 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(property class 8.8)

Subject to change.





Istruzioni per il montaggio e l'uso
del supporto per rimorchio

N. d'ordinazione Westfalia:	342 076
Tipo:	342 076
Marchio di omologazione CE secondo la normativa 90/4/20/CE:	e13 00-0345

Campo d'impiego: Camion
Superficie d'appoggio libera sul longherone circa 310 mm
Distanza max dei longheroni del veicolo
(bordo esterno) 1150 mm

Dati tecnici:

Il valore D collaudato è pari a 23,5 kN. Ciò corrisponde, per esempio, ad un peso trainabile di 3500 kg e ad un peso complessivo legale di 7500 kg. Il carico di appoggio collaudato è di 150 kg. Per la guida sono valide le indicazioni del produttore del veicolo rispetto al peso trainabile ed al carico di appoggio. I valori collaudati del dispositivo di traino non devono essere superati.

Avvertenze:

Sul supporto per rimorchio è consentito montare un giunto sferico di accoppiamento con supporto o un giunto automatico a perno. In entrambi i casi si può montare un sistema di sostituzione giunto.

La piastra sferica montata, il giunto automatico a perno, o il sistema di sostituzione giunto con il giunto automatico a perno e la piastra sferica, devono essere registrati nella carta di circolazione e nel foglio complementare del veicolo.

Il supporto per rimorchio è un componente di sicurezza che deve essere montato solo da personale specializzato. Anche gli eventuali pezzi di ricambio devono essere montati esclusivamente da personale specializzato sul componente originale in perfette condizioni.
E' vietata qualsiasi modifica del supporto per rimorchio.

Per la guida con rimorchio rispettare le relative avvertenze riportate nelle istruzioni per l'uso del produttore del veicolo.
I rimorchi devono essere muniti di un adatto giunto sferico di accoppiamento.
Se per il montaggio del supporto per rimorchio è necessario eliminare l'occhiello di traino, quest'ultimo viene sostituito dal supporto per rimorchio stesso, a condizione che non venga superato il peso trainabile consentito e che il rimorchio avvenga su una strada normale.

Le dimensioni di montaggio e le dimensioni di luce libera sono garantite secondo l'allegato VII, figura 30 della normativa 94/20/CE. Il montaggio successivo di un dispositivo di collegamento meccanico deve essere collaudato secondo il regolamento stabilito nell'allegato I, n. 5.10., in base alle norme stabilite nell'allegato VII della normativa 94/20/CE (collaudo da parte del perito tecnico/Motorizzazione).
Il giunto di traino deve essere registrato quanto prima nei documenti del veicolo.
Le presenti istruzioni per il montaggio devono essere allegate ai documenti del veicolo.

Avvertenze generali di montaggio:

Eliminare nella zona della superficie di appoggio del supporto per rimorchio l'isolante e la protezione sottoscocca, se esistenti. Trattare le parti non verniciate della carrozzeria con una mano di fondo di antiruggine.

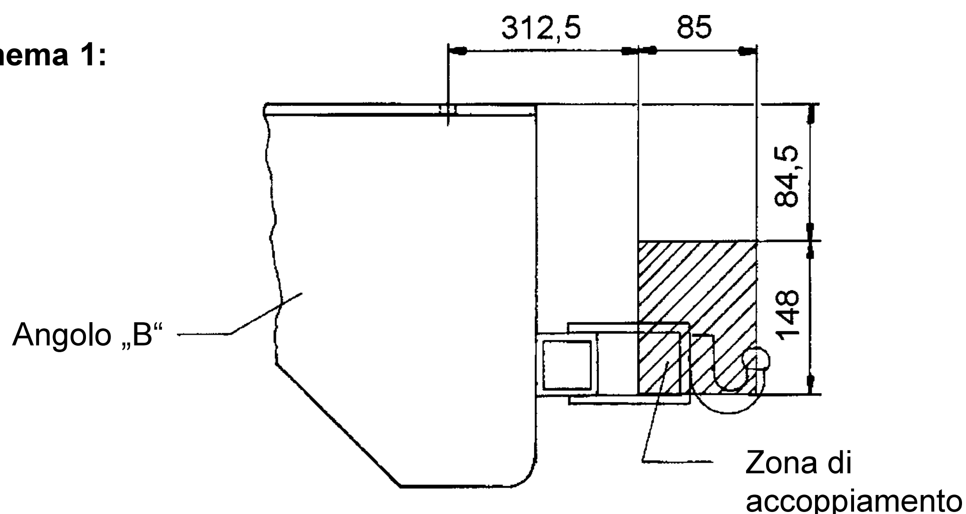
Montare l'impianto elettrico a 7 poli secondo DINV 72570.
Montare l'impianto elettrico a 13 poli secondo ISO 11446.

Riserrare tutte le viti di fissaggio del supporto per rimorchio dopo circa 1000 km di guida con rimorchio.

Il supporto per rimorchio con tutti i componenti di montaggio ha un peso di 60 kg. Si deve tener presente che dopo il montaggio del supporto per rimorchio il peso a vuoto del veicolo aumenta corrispettivamente.

La zona di accoppiamento per il giunto sferico di accoppiamento con supporto o per il giunto automatico a perno, può essere rilevato dal seguente schema.

Schema 1:



Nella posizione **superiore** e **centrale** della barra trasversale si possono montare le seguenti piastre filettate:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (non insieme al sistema di sostituzione giunto); 329 059; 329 060 e 329 061.

Nella posizione **inferiore** della barra trasversale si possono montare le seguenti piastre filettate:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057; (non insieme al sistema di sostituzione giunto); 329 059; 329 060 e 329 061.

Per le piastre filettate 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059; 329 061, si devono usare le viti a testa esagonale M10x35.

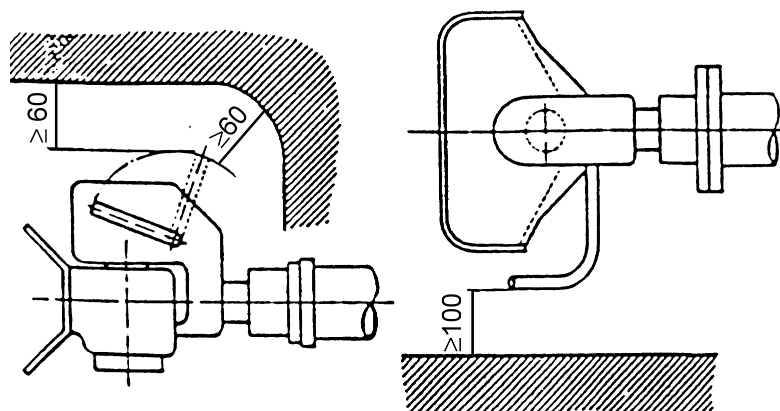
Per le piastre filettate 329 032; 329 060 e 329 049, si devono usare le viti a testa esagonale M10x50.

Per le piastre filettate 329 036 e 329 050, si devono usare le viti a testa esagonale M10x65.

Avvertenza: Le piastre filettate sopraelencate hanno diversi valori D!
Se nelle istruzioni di montaggio delle suddette piastre filettate sono indicate le viti di fissaggio e le classi di qualità, sono **sempre** valide le indicazioni delle presenti istruzioni di montaggio „tipo 342 076“.

Per l’azionamento sicuro dei giunti automatici a perno, deve essere garantita una sufficiente luce libera tra la leva manuale e gli altri componenti del veicolo. Le dimensioni di luce libera indicate nello schema 2, possono essere considerate sufficienti.

Schema 2:



Dotazione del supporto per rimorchio

Pos.	Denominazione	Quantità
1	Barra trasversale del supporto per rimorchio	1
2	Staffa angolare	2
3	Linguetta 60x60	8
4	Fascetta	2
5	Linguetta	2
6	Linguetta 120x40	8
7	Supporto per presa	1
	Istruzioni di montaggio	1

Materiale di fissaggio:	
Vite a testa esagonale M6x16, classe di rigidità 8.8	2
Vite a testa esagonale M10x30, classe di rigidità 8.8	2
Vite a testa esagonale M10x35, classe di rigidità 10.9	4
Vite a testa esagonale M10x50, classe di rigidità 10.9	4
Vite a testa esagonale M10x65, classe di rigidità 10.9	4
Vite a testa esagonale M16x50, classe di rigidità 8.8	4
Vite a testa esagonale M16x55, classe di rigidità 8.8	8
Rondella 17x30x3	24
Rondella 10,5	6
Rondella 10,5x25x3	4
Dado esagonale M6, classe di rigidità 8	2
Dado esagonale M10, classe di rigidità 10	6
Dado esagonale M16, classe di rigidità 8	12
Tappo cieco	2

Pezzi di ricambio disponibili per supporto per rimorchio

N. pezzo di ricambio	Denominazione
942 076 650 001	VPE. Componenti di fissaggio incluse pos. 3, 5, 6, 7
942 076 615 001	VPE. Fascetta pos. 4
900 001 503 587	VPE. Tappo cieco

Istruzioni di montaggio:

1.) Posizionare le staffe angolari **„2“** sotto i longheroni del veicolo e forare questi ultimi nei punti **„a“** (ø 17 mm). Inserire le controlinguette **„3“** nei longheroni ed avvitare le staffe angolari **„2“** con i longheroni e le controlinguette **„3“**.
Se una traversa si trovasse nel punto in cui dev'essere trapanato, si devono sistemare le staffe „**6**“ tra i longheroni e la traversa.

2.) Inserire le fascette **„4“** sulla barra trasversale **„1“** e regolare la larghezza desiderata in modo tale che i fori **„b“** si trovino a 41,5 mm a sinistra e destra dal centro.
Non si deve superare la dimensione di 1100 mm (vedere lo schema).

In caso di necessità si possono tagliare le estremità della barra. Fare attenzione a lasciare una sporgenza di almeno 50 mm dalle fascette. Successivamente sbavare i bordi tagliati.

3.) Avvitare la barra trasversale **„1“** con le fascette **„4“** nei punti **„d“** alle staffe angolari **„2“**, all'altezza desiderata.
Se le estremità delle staffe angolari **„2“** sporgono verso il basso possono essere tagliate. Successivamente si devono sbavare i bordi tagliati.

4.) Perforare la parete inferiore della barra trasversale **„1“** nel punto **„e“** (ø 11 mm).
Inserire le linguette **„5“** nelle estremità della barra ed avvitare nel punto **„e“** con la barra trasversale **„1“**.

5.) Avvitare il supporto della presa **„7“** nel punto **„f“**.

6.) Serrare in modo uniforme tutte le viti ed i dadi.

Coppie di serraggio:	M 10x30	=	46	Nm	(classe di rigidità 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(classe di rigidità 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(classe di rigidità 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(classe di rigidità 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(classe di rigidità 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(classe di rigidità 8.8)

Ci riserviamo modifiche.





Monterings- og driftsveiledning
Tilhengerbukk

Westfalia-bestillingsnr.:	342 076
Type:	342 076
EU-godkjenning (i hht. 94/20/EF):	e13 00-0345

Anvendelse:	Lastebil
	Åpen berøringsflate på sidebjelke ca. 310 mm
	Maks. avstand der kjøretøy-sidebjelke (ytterkant) 1150 mm

Tekniske spesifikasjoner:

Den testede D-verdien er 23,5 kN. Dette tilsvarer for eksempel en tilhengerlast på 3500 kg og en tillatt totalvekt på 7500 kg. Den testede vertikalbelastningen er 150 kg.
Det er imidlertid kjøretøyprodusentens spesifikasjoner for tilhengerlast og vertikalbelastning som er utslagsgivende, men de testede verdiene for kmf-enheten må ikke overskrides.

Merknader:

Det kan monteres en koblingskule med festeanordning eller en automatisk boltekobling på tilhengerbukken. Det kan monteres et koblingskiftersystem på både koblingskule med feste-anordning og på en automatisk boltekobling.

Vær oppmerksom på at den monterte kuleplaten eller automatiske boltekoblingen eller kobling-skiftersystemet med den automatiske boltekoblingen og kuleplaten må være oppført i vognkortet (kjøretøypapirene).

Tilhengerbukken er en sikkerhetsdel og må alltid monteres av fagpersonell. Hvis det er behov for reservedeler, skal også disse monteres av fagpersonell - på en uskadd originalenhet.
Det er ikke tillatt å utføre endringer på eller ombygging av tilhengerbukken.

Ved kjøring med tilhenger, må kjøreforskriftene i kjøretøyprodusentens bruksveiledning overholdes.
Tilhengerne må være utstyrt med en egnet kulekobling.
Hvis sleperingen må fjernes når tilhengerbukken skal monteres, fungerer tilhengerbukken som erstatning for sleperingen, forutsatt at tillatt tilhengerlast ikke overskrides, og at tilhengeren brukes på vanlige bilveier.

Monteringsmål og klaringsmål garanteres i henhold til vedlegg VII, illustrasjon 30 i direktiv 94/20/EF. Hvis den mekaniske forbindelsesanordningen monteres senere, må den kontrolleres i samsvar med bestemmelsene i vedlegg I, nr. 5.10 i henhold til spesifikasjonene i vedlegg VII i direktiv 94/20/EF (godkjennes av sakkyndig eller faglig instans).
Tilhengerfestet bør da registreres i kjøretøypapirene ved første anledning.
Monteringsveiledningen skal vedlegges kjøretøypapirene.

Generelle merknader til monteringen:

Hvis det finnes isoleringsmasse eller understellsbehandling i berøringsområdet mellom kjøretøy og tilhengerbukk, må dette fjernes. Blanke punkter på karosseriet må behandles med rusthindrende maling.

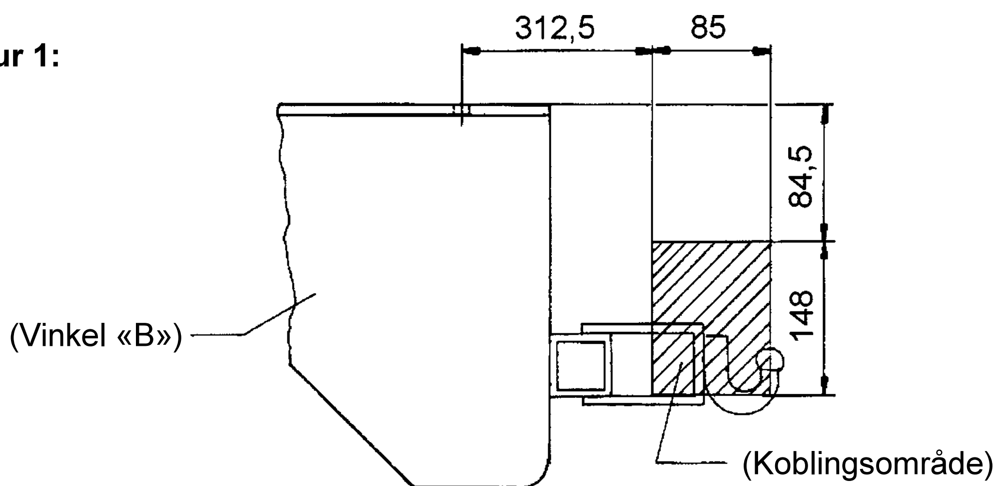
7-polet elektrisk anlegg monteres i hht. DINV 72570.
13-polet elektrisk anlegg monteres i hht. IS0 11446.

Alle festeskruer til tilhengerbukken må etterstrammes etter ca. 1000 km kjøring med tilhenger.

Tilhengerbukken inklusive alle monteringsdeler veier 60 kg. Vær oppmerksom på at kjøretøyets egenvekt forhøyes tilsvarende når tilhengerbukken er montert.

Koblingsområdet for en koblingskule med festeanordning eller en automatisk boltekobling finner du i figuren nedenfor.

Figur 1:



I **øvre** og **midtre** tverr-rørposisjon kan du montere følgende monteringsplater:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050, 329 057 (ikke sammen med skiftersystemet); 329 059; 329 060 og 329 061

I **nedre** tverr-rørposisjon kan du montere følgende monteringsplater:
321 168; 329 032, 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (ikke sammen med skiftersystemet); 329 059; 329 060, 329 061

Bruk sekskantskruer M10x35 for monteringsplatene 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059; 329 061.

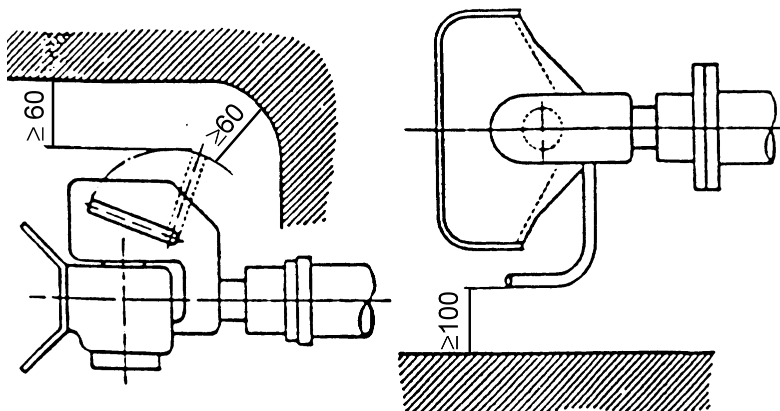
Bruk sekskantskruene M10x50 for monteringsplatene 329 032; 329 060 og 329 049.

Bruk sekskantskruene M10x65 for monteringsplatene 329 036 og 329 050.

Obs! Monteringsplatene som er nevnt ovenfor har forskjellige D-verdier.
Hvis det er angitt festeskruer og skruekvaliteter i monteringsveiledningen for monteringsplatene ovenfor, gjelder uansett spesifikasjonen her i denne monteringsveiledningen «Type 342 076».

Av sikkerhetshensyn må det være tilstrekkelig klaring rundt håndspaken og andre deler av kjøretøyet når du skal bruke en automatisk boltekobling. Tilstrekkelige klaringsmål er angitt i figur 2.

Figur 2:



Leveranse tilhengerbukk

Pos.	Betegnelse	Antall
1	Tilhengerbukk - tverr-rør	1
2	Vinkel	2
3	Lask 60x60	8
4	Bøyle	2
5	Lask	2
6	Lask 120x40	8
7	Stikkontaktholder	1
	Monteringsveiledning	1

Festekomponenter:	
Sekskantskrue M6x16, bruddstyrkeklasse 8.8	2
Sekskantskrue M10x30, bruddstyrkeklasse 8.8	2
Sekskantskrue M10x35, bruddstyrkeklasse 10.9	4
Sekskantskrue M10x50, bruddstyrkeklasse 10.9	4
Sekskantskrue M10x65, bruddstyrkeklasse 10.9	4
Sekskantskrue M16x50, bruddstyrkeklasse 8.8	4
Sekskantskrue M16x55, bruddstyrkeklasse 8.8	8
Skive 17x30x3	24
Skive 10,5	6
Skive 10,5x25x3	4
Sekskantmutter M6, bruddstyrkeklasse 8	2
Sekskantmutter M10, bruddstyrkeklasse 10	6
Sekskantmutter M16, bruddstyrkeklasse 8	12
Låseplugg	2

Leverbare reservedeler for tilhengerbukken

Reservedelsnr.	**Betegnelse**
942 076 650 001	Pakkeenhet: Festekomponenter, pos. 3, 5, 6, 7
942 076 615 001	Pakkeenhet: Bøyle, pos. 4
900 001 503 587	Pakkeenhet: Låseplugg

Monteringsveiledning:

1.) Hold vinkelen **«2»** under kjøretøyets sidebjelker og lag boringer gjennom sidebjelkene ved **«a»** (diameter 17 mm). Legg motlaskene **«3»** inn i sidebjelkene og skru vinklene **«2»** sammen med sidebjelkene og motlaskene **«3»**.
Hvis det er en tverrvange ved det punket der boringen skal lages, må laskene „**6**“ plasseres mellom sidebjelken og tverrvangen.

2.) Skyv bøylene **«4»** på tverr-røret **«1»** og juster for ønsket bredde slik at boringene for **«b»** ligger 41,5 mm til høyre og til venstre for midten.
Målangivelsen 1100 mm (se figur) må ikke overskrides.

Rørendene kan kuttes av hvis det er nødvendig. Det må stå igjen minst 50 mm utenfor bøylene. Avgrad kuttflatene.

3.) Skru tverr-røret **«1»** med bøylene **«4»** på vinkelen **«2»** i ønsket høyde ved **«d»**.
Hvis endene på vinklene **«2»** stikker ut nede, kan endene kuttes av. Avgrad kuttflatene.

4.) Lage en boring gjennom den nedre veggen på tverr-røret **«2»** ved **«e»** (diameter 11 mm).
Skyv laskene **«5»** inn i rørendene og skru sammen med tverr-røret **«1»** ved **«e»**.

5.) Skru stikkontaktholderen **«7»** på holderen ved **«f»**.

6.) Stram alle skruer og muttere jevnt til.

Tiltrekkingsmomenter:	M 10x30	=	46	Nm	(bruddstyrkeklasse 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(bruddstyrkeklasse 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(bruddstyrkeklasse 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(bruddstyrkeklasse 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(bruddstyrkeklasse 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(bruddstyrkeklasse 8.8)

Med forbehold om endringer.





Montage- en bedieningshandleiding koppelingsconsole

Westfalia-bestelnr.:	342 076
Type:	342 076
EG-goedkeuringsnr. volgens richtlijn 94/20/EG:	e13 00-0345

Toepassingsgebied: Vrachtwagens
Vereist vrij montagevlak aan langsligger ca. 310 mm,
max. afstand voertuig-langsliggers (buitenkant) 1150 mm.

Technische gegevens:

De goedgekeurde D-waarde bedraagt 23,5 kN. Dit komt bijvoorbeeld overeen met een getrokken gewicht van 3500 kg en een toegestaan totaal gewicht van 7500 kg. De goedgekeurde maximale kogeldruk bedraagt 150 kg.
Voor het rijden met aanhangwagen dienen de door de voertuigfabrikant voorgeschreven specificaties m.b.t. getrokken gewicht en kogeldruk te worden aangehouden, waarbij de goedgekeurde waarden van de aanhangwagenkoppeling evenmin mogen worden overschreden.

Opmerkingen:

Aan de koppelingsconsole kan een kogeltrekhaak met houder of een automatische penkoppeling gemonteerd worden. In beide gevallen, dus zowel bij de kogeltrekhaak met houder als bij de automatische penkoppeling, kan tevens een koppelings-wisselsysteem gemonteerd worden.

De gemonteerde kogelplaat c.q. automatische penkoppeling of het koppelings-snelwisselsysteem met de automatische penkoppeling en de kogelplaat moet op het kentekenbewijs aangetekend zijn.

De koppelingsconsole is een veiligheidskritische component die uitsluitend door vakkundig personeel mag worden gemonteerd. Indien vervanging van onderdelen daarvan vereist is, mogen ook deze delen uitsluitend door vakkundig personeel aan onbeschadigde originele onderdelen gemonteerd worden.
Elke wijziging c.q. aanpassing aan de koppelingsconsole is ontoelaatbaar.

Bij het rijden met aanhangwagen dient rekening te worden gehouden met de desbetreffende aanwijzingen in het instructieboek van de voertuigfabrikant.
De aanhangwagens moeten van een passende trekkogelkoppeling voorzien zijn.
Indien op grond van de montage van de koppelingsconsole het sleepoog verwijderd moet worden, dient de koppelingsconsole als vervanger hiervan mits het toegestane getrokken gewicht niet overschreden wordt en het voertuig over de openbare verkeersweg gesleept wordt.

De montageafmetingen en speling volgens annex VII, afbeelding 30, van de richtlijn 94/20/EG zijn gegarandeerd. De montage achteraf van de mechanische aanhangwagenkoppeling dient overeenkomstig de bepalingen in annex I, nr. 5.10, volgens de eisen in annex VII van de richtlijn 94/20/EG gecontroleerd worden (goedkeur van de montage door technische deskundige/ dienst).
De kogeltrekhaak met houder dient bij eerstvolgende gelegenheid op het kentekenbewijs te worden aangetekend.
Deze montagehandleiding moet aan de voertuigdocumentatie worden toegevoegd.

Algemene aanwijzingen voor de montage:

Het isolatiemateriaal resp. de roestwerende laag aan de onderzijde van het voertuig - indien aangebracht - van de plaatsen verwijderen waar de koppelingsconsole mot worden bevestigd. Blanke carrosseriedelen vóór de montage met corrosiewerende lak behandelen.

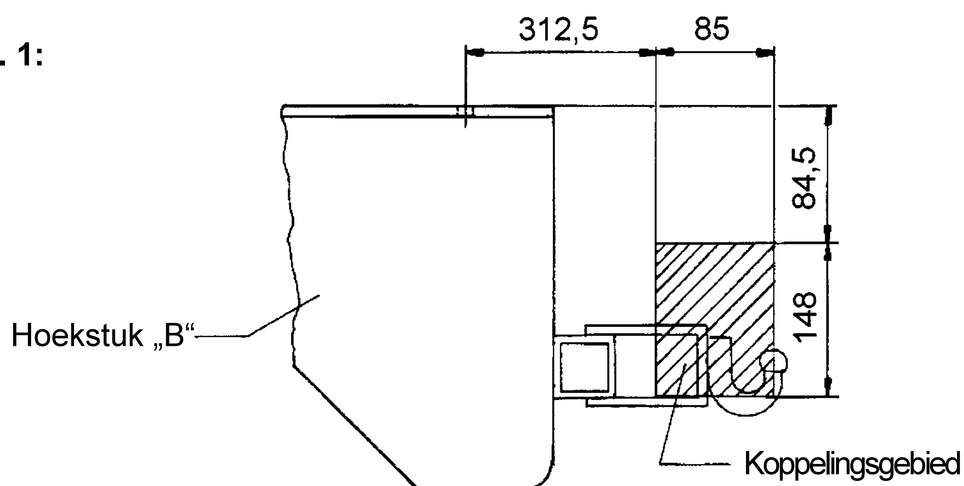
De 7-polige elektrische installatie overeenkomstig DINV 72570 installeren.
De 13-polige elektrische installatie overeenkomstig ISO 11446 installeren.

Alle bevestigingsbouten van de koppelingsconsole natrekken na ca. 1000 km met aanhangwagen te hebben gereden.

Deze koppelingsconsole inclusief alle montagedelen weegt ca. 60 kg. Gelieve er rekening mee te houden dat het eigen gewicht van uw voertuig na het monteren van de koppelingsconsole met dit gewicht verhoogd is.

Zie onderstaande tekening voor het koppelingsgebied van een kogeltrekhaak met houder of een automatische penkoppeling.

Tek. 1:



In de **bovenste** en **middelste** positie van de traverse kunnen volgende montageplaten gemonteerd worden:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (niet in combinatie met het wisselsysteem); 329 059; 329 060 en 329 061.

In de **onderste** positie van de traverse kunnen volgende montageplaten gemonteerd worden:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (niet in combinatie met het wisselsysteem); 329 059; 329 060 en 329 061.

Voor de montageplaten 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059 en 329 061 moeten zeskantbouten M 10 x 35 gebruikt worden.

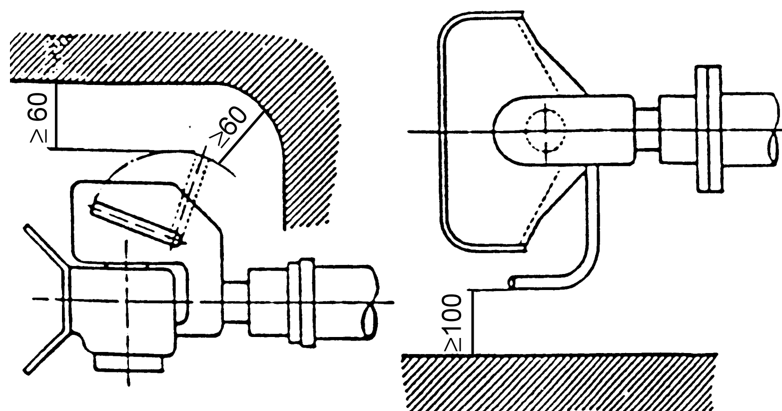
Voor de montageplaten 329 032; 329 060 en 329 049 moeten zeskantbouten M 10 x 50 gebruikt worden.

Voor de montageplaten 329 036 en 329 050 moeten zeskantbouten M 10 x 65 gebruikt worden.

Opmerking: De bovenvermelde montageplaten hebben verschillende D-waarden!
Voor zover in de montageïnstructies voor bovengenoemde montageplaten bevestigingsbouten en kwaliteiten gespecificeerd zijn, moeten **in elk geval** de specificaties van deze montagehandleiding „Type 342 076“ worden aangehouden.

Om penkoppelingen zonder gevaar te kunnen bedienen, moet rond de hendel en tussen deze en andere voertuigdelen voldoende vrije ruimte aanwezig zijn. Onder ‘voldoende vrije ruimte’ worden de in tekening 2 aangegeven afmetingen rond de penkoppeling verstaan.

Tek. 2:



Pakket koppelingsconsole

Pos.	Benaming	Aantal
1	Koppelingsconsole - traverse	1
2	Hoekstuk	2
3	Plaat 60 x 60	8
4	Beugel	2
5	Strip	2
6	Schalm 120 x 40	8
7	Contactdooshouder	1
	Montagehandleiding	1

Bevestigingsmateriaal:	
Zeskantbout M 6 x 16; kwaliteit 8.8	2
Zeskantbout M 10 x 30; kwaliteit 8.8	2
Zeskantbout M 10 x 35; kwaliteit 10.9	4
Zeskantbout M 10 x 50; kwaliteit 10.9	4
Zeskantbout M 10 x 65; kwaliteit 10.9	4
Zeskantbout M 16 x 50; kwaliteit 8.8	4
Zeskantbout M 16 x 55; kwaliteit 8.8	8
Onderlegring 17x30x3	24
Onderlegring 10,5	6
Onderlegring 10,5x25x3	4
Zeskantmoer M 6; kwaliteit 8	2
Zeskantmoer M 10; kwaliteit 10	6
Zeskantmoer M 16; kwaliteit 8	12
Afsluitplug	2

Leverbare vervangingsonderdelen voor de koppelingsconsole

Onderdeelnr.	Benaming
942 076 650 001	VPE bevestigingsdelen incl. pos. 3, 5, 6 en 7
942 076 615 001	VPE beugel pos. 4
900 001 503 587	VPE afsluitplug

Montagehandleiding:

1.) De hoekstukken **„2“** onder de langsliggers van het voertuig houden en bij **„a“** door de langsliggers boren (ø 17 mm). De contraplaten **„3“** in de langsliggers leggen en de hoekstukken **„2“** aan de langsliggers en contraplaten **„3“** monteren.
Indien zich een dwarsligger op de plaats bevindt waar geboord moet worden, de schalmen „**6**“ tussen de langsliggers en de dwarsligger plaatsen.

2.) De beugels **„4“** op de traverse **„1“** schuiven en op de gewenste breedte uitlijnen zodat de boringen **„b“** links en rechts 41,5 mm uit het midden liggen.
De maat 1100 mm (zie tekening) mag niet worden overschreden.

Indien vereist kunnen de uiteinden van de traverse worden ingekort. Houd er echter rekening mee dat minimaal 50 mm traverse over de beugels moet blijven uitsteken. De zaagkanten vervolgens afbramen.

3.) De traverse **„1“** met de beugels **„4“** bij **„d“** op de gewenste hoogte aan de hoekstukken **„2“** monteren.
Indien de uiteinden van de hoekstukken **„2“** aan de onderzijde uitsteken, kunnen deze uiteinden worden afgezaagd. De zaagkanten vervolgens afbramen.

4.) Bij **„e“** door de onderste wand van de traverse **„1“** boren (ø 11m mm).
De strips **„5“** in de uiteinden van de traverse schuiven en bij **„e“** in de traverse **„1“** monteren.

5.) De contactdooshouder **„7“** bij **„f“** op de steun monteren.

6.) Alle bouten en moeren gelijkmatig vastzetten.

Aanhaalkoppels:	M 10x30	=	46	Nm	(kwaliteit 8.8)
	M 10x35	=	65	Nm	(kwaliteit 10.9)
	M 10x50	=	65	Nm	(kwaliteit 10.9)
	M 10x65	=	65	Nm	(kwaliteit 10.9)
	M 16x50	=	200	Nm	(kwaliteit 8.8)
	M 16x55	=	200	Nm	(kwaliteit 8.8)

Wijzigingen voorbehouden.





Monterings- och bruksanvisning
Släpvagnsfäste

Westfalia best.-nr:	342 076
Typ:	342 076
EG-godkännande enligt riktlinje 94/20/EG:	e13 00-0345

Användningsområde:	LKW Fri anliggningsyta på längsbalken ca 310 mm Max. avstånd för bilens längsbalk (ytterkant) 1150 mm

Tekniska data:

Det kontrollerade D-värdet uppgår till 23,5 kN. Det motsvarar exempelvis en släpvagnslast på 3500 kg och en tillåten totalvikt på 7500 kg. Den provade stödlasten uppgår till 150 kg.
Vid körning är fordonstillverkarens uppgifter resp släpvagnslasten och stödlasten normgivande, varvid KmHns provade värden inte får överskridas.

Anvisningar:

På släpvagnsfästet får man montera en kopplingskula med hållare eller en automatisk bultkoppling. Vid båda typerna, kopplingskula med hållare resp automatisk bultkoppling, får man montera ett kopplingsväxelsystem.

Observera, att den monterade kulplattan resp den automatiska bultkopplingen eller snabbkopplingssystemet med den automatiska bultkopplingen och kulplattan måste vara inskrivna i fordonsbrevet och -papperen.

Släpvagnsfästet är en säkerhetsdel och får endast monteras av fackpersonal. I den mån reservdelar erfordras, får även dessa endast monteras på oskadade originaldelar av fackpersonal.
Inga ändringar resp modifieringar på släpvagnsfästet är tillåtna.

Vid färd med släpvagn skall man beakta hastighetsanvisningarna, som finns i biltillverkarens instruktionsbok.
Släpvagnarna måste vara utrustade med en lämplig dragkulskoppling.
Måste bogseringsöglan tas bort vid montering av släpvagnsfästet, så fungerar dragkulskopplingen som ersättning härför, såvida den tillåtna släpvagnslasten inte överskrids och bogseringen sker på allmän väg.

Monteringsmåtten och spelrumsmåtten enligt bilaga VII, bild 30 i riktlinje 94/20/EG, är garanterade. Monteringen i efterhand av den mekaniska förbindningsanordningen skall kontrolleras i enlighet med bestämmelserna i bilaga I, nr 5.10 enligt kraven i bilaga VII i riktlinje 94/20/EG (slutbesiktning genomförs av behörig teknisk provningsanstalt).
KmHn måste skrivas in fordonspapperen.
Denna monteringsanvisning skall bifogas bilens dokument.

Allmänna monteringsanvisningar:

Tag bort eventuellt förekommande isoleringsmassa resp underredsskydd från bilen i området kring anliggningsytan för släpvagnsfästet. Stryk på rostskyddsfärg på blanka karosseridelar.

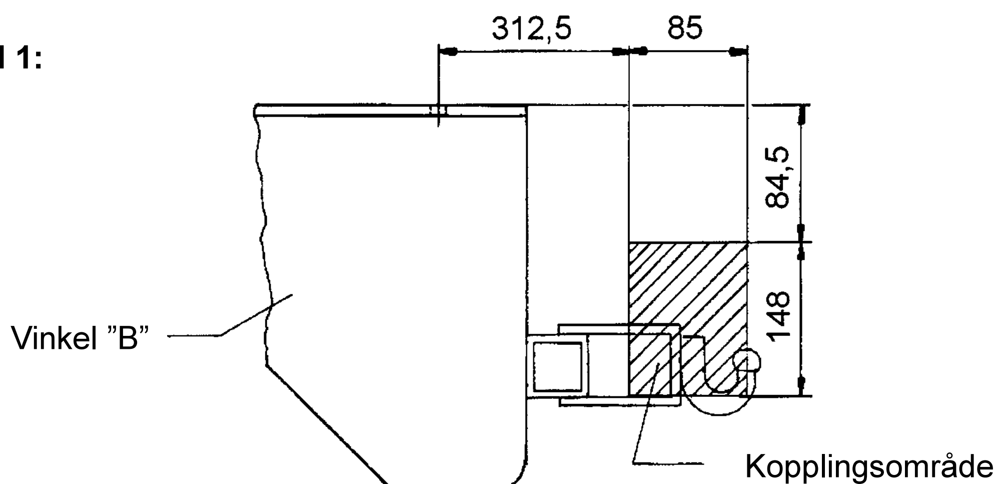
Montera den 7-poliga elanläggningen enligt DINV 72570.
Montera den 13-poliga elanläggningen enligt ISO 11446.

Efterdra släpvagnsfästets samtliga fästskruvar efter ca km med 1000 släpvagn.

Släpvagnsfästet, inklusive alla monteringsdelar, väger ca 60 kg. Observera, att bilens tjänstevikt ökar med motsvarande vikt vid monteringen av släpvagnsfästet.

Kopplingsområdet för en kopplingskula med hållare eller en automatisk bultkoppling framgår av följande bild.

Bild 1:



I den **övre** och **mittersta** tvärrörspositionen kan följande fastskruvningsplattor monteras: 321 168, 321 169, 329 032, 329 042, 329 049, 329 050, 329 057 (inte i kombination med växlingssystemet) 329 059, 329 060 och 329 061

I den **undre** tvärrörspositionen kan följande fastskruvningsplattor monteras: 321 168, 329 032, 329 036, 329 049, 329 050, 329 057 (inte i kombination med växlings-systemet) 329 059, 329 060 och 329 061

För fastskruvningsplattorna 321 168, 321 169, 329 042, 329 050, 329 057, 329 059 och 329 061 skall sexkantskruvarna M10 x 35 användas.

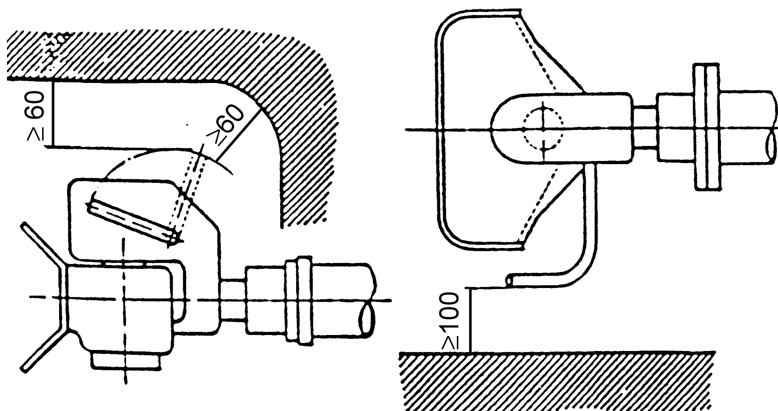
För fastskruvningsplattorna 329 032, 329 060 och 329 049 skall sexkantskruvarna M10 x 50 användas.

För fastskruvningsplattorna 329 036 och 329 050 skall sexkantskruvarna M10 x 65 användas.

Anvisning: De ovannämnda fastskruvningsplattorna har olika D-värden!
Förutsatt att fastsättningsskruvar samt kvalitet anges i monteringsanvisningarna för ovannämnda fastskruvningsplattor, så gäller **alltid** uppgifterna i denna monteringsanvisning "Typ 342 076".

För att man utan risk skall kunna hantera bultkopplingarna, måste det finnas tillräckligt med spelrum runt handspaken. Spelrumsmåtten ipå bild 2 skall anses som tillräckliga.

Bild 2:



Specifikation av släpvagnsfästet

Pos.	Beteckning	Antal
1	Släpvagnsfäste - tvärrör	1
2	Vinkel	2
3	Fastsättningselement 60x60	8
4	Klämma	2
5	Fastsättningselement	2
6	Fastsättningselement 120x40	8
7	Hållare för eluttag	1
	Monteringsanvisning	1

Fastsättningsmaterial:

Sexkantskruv M 6x16, hållfastighetsklass 8.8	2
Sexkantskruv M 10x30, hållfastighetsklass 8.8	2
Sexkantskruv M 10x35, hållfastighetsklass 10.9	4
Sexkantskruv M 10x50, hållfastighetsklass 10.9	4
Sexkantskruv M 10x65, hållfastighetsklass 10.9	4
Sexkantskruv M 16x50, hållfastighetsklass 8.8	4
Sexkantskruv M 16x55, hållfastighetsklass 8.8	8
Bricka 17x30x3	24
Bricka 10,5	6
Bricka 10,5x25x3	4
Sexkantmutter M 6, hållfastighetsklass8	2
Sexkantmutter M 10, hållfastighetsklass10	6
Sexkantmutter M 16, hållfastighetsklass8	12
Förslutningsplugg	2

Reservdelar för släpvagnsfästet

Reservdelsnr	Beteckning
942 076 650 001	VPE. Fastsättningsdelar inkl pos. 3, 5, 6, 7
942 076 615 001	VPE. Klämma pos. 4
900 001 503 587	VPE. Förslutningsplugg

Monteringsanvisning:

1.) Håll vinkeln **”2”** under bilens längsbalkar och borra igenom längsbalkarna vid **”a”** (Ø 17 mm). Lägg mothållarelementen **”3”** i längsbalkarna och skruva fast vinkeln **”2”** med längsbalkarna och mothållarelementen **”3”**.
Om det sitter en tvärbalk där man skall borra hål, skall man lägga fastsättningselementen “**6**” mellan längsbalkarna och tvärbalkarna.

2.) Skjut på hållarna **”4”** på tvärröret **”1”** och justera fram rätt bredd, så att borrhålen **”b”** ligger 41,5 mm till vänster och höger utifrån mitten.
Måttet 1100 mm (se bild) får inte överskridas.

Rörändarna kan kapas av vid behov. Man skall se till, att minst 50 mm står utanför klämmorna. Grada därefter av kapställena.

3.) Skruva fast tvärröret **”1”** med klämmorna **”4”** vid ”d” till vinkel **”2”** i önskad höjd.
Om ändarna för vinkeln **”2”** står ut nedtill, så kan man kapa dem. Grada därefter av kapställena.

4.) Borra (Ø 11 mm) genom tvärrörets **”1”** undre vägg vid **”e”**.
Skjut in fastsättningselementen **”5”** i rörändarna och skruva fast dem vid **”e”** med tvärröret **”1”**.

5.) Skruva fast stickkontaktshållaren **”7”** på hållaren vid **”f”**.

6.) Drag åt alla skruvar resp muttrar jämnt hårt.

Åtdragningsmoment:	M 10x30	=	46 Nm	(hållfastighetsklass 8.8)
	M 10x35	=	65 Nm	(hållfastighetsklass 10.9)
	M 10x50	=	65 Nm	(hållfastighetsklass 10.9)
	M 10x65	=	65 Nm	(hållfastighetsklass 10.9)
	M 16x50	=	200 Nm	(hållfastighetsklass 8.8)
	M 16x55	=	200 Nm	(hållfastighetsklass 8.8)

Med förbehåll för ändringar.

PL

WESTFALIA
Präzision auf Rädern

Instrukcja montażu i użytkowania.
Kozioł holowniczy.

Nr katalogowy firmy Westfalia: 342 076
Typ: 342 076
Znak dopuszczenia na terenie EWG według wytycznych 94/20/EG: e13 00-0345

Zakres stosowania: Samochody ciężarowe.
Wolne powierzchnie przylegania na dźwigarach podłużnych około 310 mm. Maksymalny odstęp dźwigarów podłużnych pojazdu (brzeg zewnętrzny) 1150 mm.

Dane techniczne:

Sprawdzona wartość D wynosi 23,5 kN. Wartość ta odpowiada przykładowo 3500 kg obciążenia przyczepowego i dopuszczalnemu ciężarowi całkowitemu 7500 kg. Sprawdzone obciążenie podparciowe wynosi 150 kg. Informacjami miarodajnymi są obciążenie przyczepowe i obciążenie podparciowe podawane przez producenta samochodu, przy czym sprawdzone wartości haka holowniczego nie mogą zostać przekroczone.

Zalecenia:

Do mocowania kozła holowniczego można przyłączyć drążek kulowy z mocowaniem albo samoczynny łącznik sworzniowy. W przypadku obu urządzeń, drążka kulowego z mocowaniem i automatycznego łącznika sworzniowego, można zainstalować zmienny system sprzęgający.

Należy zwrócić uwagę na to, że zainstalowana płyta kulowa, automatyczny łącznik sworzniowy lub szybkozmienny system sprzęgający z automatycznym łącznikiem sworzniowym i płytą kulową muszą zostać po zamontowaniu wpisane do dowodu rejestracyjnego pojazdu i książki pojazdu.

Kozioł holowniczy jest elementem wpływającym na bezpieczeństwo jazdy i może zostać zainstalowany wyłącznie przez wyspecjalizowany personel serwisowy. Jeśli wymagane jest zastosowanie części zamiennych, to również one mogą one zostać zainstalowane tylko przez wyspecjalizowany personel serwisowy.
Niedopuszczalne jest wprowadzanie jakichkolwiek zmian w konstrukcji haka holowniczego.

W czasie jazdy z przyczepą należy przestrzegać zaleceń zawartych w instrukcji eksploatacji dostarczonej przez producenta samochodu.
Przyczepy muszą być wyposażone w odpowiednie pociągowe złącze kulowe.
Jeśli w wyniku zainstalowania kozła holowniczego wystąpi konieczność usunięcia zaczepu holowniczego, jego funkcję przejmuje kozioł, o ile nie zostanie przekroczone dopuszczalne obciążenie przyczepowe, a holowanie będzie odbywało się po zwykłych trasach komunikacyjnych.

Zgodnie z załącznikiem VII, rysunek 30 wytycznych 94/20/EG spełnione są wymagania odnośnie wymiarów zamocowania i wolnej przestrzeni. Dodatkową instalację mechanicznego urządzenia łączącego należy sprawdzić według postanowień zawartych w załączniku I, nr 5.10 zgodnie z wymaganiami załącznika VII wytycznych 94/20/EG (odbiór instalacji zamocowania przez służbę techniczną/rzeczoznawców). Do dokumentów pojazdu należy przy najbliższej okazji wpisać zainstalowanie haka holowniczego z mocowaniem.

Ogólne zalecenia dotyczące montażu:

W przypadku stwierdzenia zachodzenia masy izolacyjnej względnie osłony podpodłogowej w miejscu zainstalowania haka holowniczego należy ją usunąć. Odsłonięte miejsca karoserii pomalować farbą antykorozyjną.

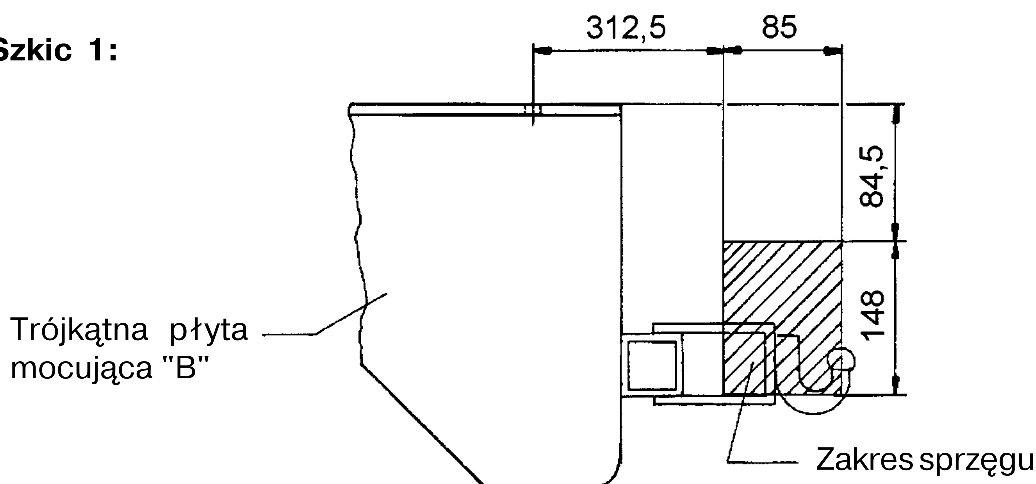
Zamontować instalację elektryczną 7-przewodową według wytycznych normy DINV72570.
Zamontować instalację elektryczną 13-przewodową według normy ISO 11446.

Wszystkie śruby mocujące kozła holowniczego należy dokręcić po przejechaniu ok. 1000 km z przyczepą.

Kozioł holowniczy włącznie ze wszystkimi elementami montażowymi waży 60 kg. Po zamontowaniu haka holowniczego należy uwzględnić zwiększenie wagi pustego samochodu o wyżej podaną wartość.

Zakres sprzęgu dla haka holowniczego z mocowaniem albo automatycznego sprzęgu sworzniowego należy odczytać z następującego szkicu.

Szkic 1:



W **górnym** i **dolnym** położeniu rury poprzecznej można montować następujące płyty dokręcane:
321 168; 321 169; 329 032; 329 042; 329 049; 329 050; 329 057 (nie można montować w połączeniu ze zmiennym systemem przyłączeniowym); 329 059; 329 060 i 329 061.

W **dolnym** położeniu rury poprzecznej można montować następujące płyty dokręcane:
321 168; 329 032; 329 036; 329 049; 329 050; 329 057 (nie można montować w połączeniu ze zmiennym systemem przyłączeniowym); 329 059; 329 060; 329 061.

Do przykręcenia płyt 321 168; 321 169; 329 042; 329 050; 329 057; 329 059; 329 061 należy użyć śrub z łbem sześciokątnym M 10 x 35.

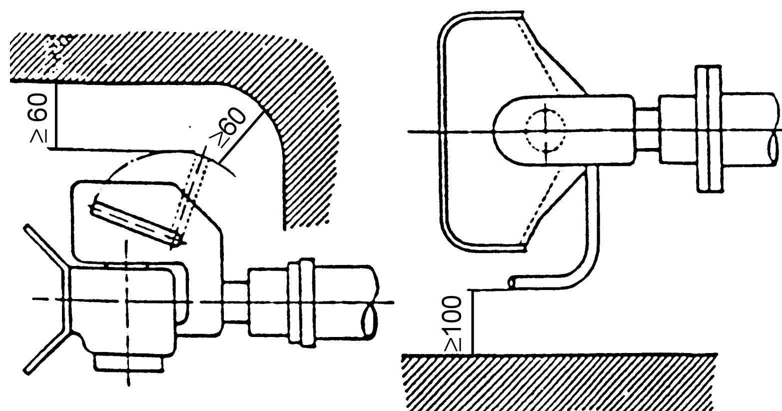
Do przykręcenia płyt 329 032; 329 060 oraz 329 049 należy użyć śrub z łbem sześciokątnym M 10 x 50.

Do przykręcenia płyt 329 036 i 329 050 należy użyć śrub z łbem sześciokątnym M 10 x 65.

Zalecenie: Wyżej wymienione płyty charakteryzują się różnymi wartościami D! Nawet jeśli w instrukcjach montażu wyżej wymienionych płyt podane są wymiary śrub mocujących oraz ich jakość, to w **każdym przypadku** obowiązują dane z przedstawionej tutaj instrukcji montażu "Typ 342 076" .

Dla bezpiecznego włączania sprzęgu sworzniowego muszą być zachowane wystarczająco duże odległości od dźwigni ręcznej do innych części pojazdu. Jako wystarczające traktowane są odległości przedstawione na szkicu 2.

Szkic 2:



Elementy składowe kozła holowniczego.

Pozycja.	Oznaczenie.	Ilość.
1	Rura poprzeczna kozła holowniczego.	1
2	Trójkątna płyta mocująca.	2
3	Nakładka 60 x 60.	8
4	Obejma.	2
5	Nakładka.	2
6	Nakładka 120 x 40.	8
7	Uchwyt gniazda wtykowego.	1
	Instrukcja montażu.	1

Elementy mocujące:	
Śruba z łbem sześciokątnym M 6 x 16; klasa wytrzymałości 8.8	2
Śruba z łbem sześciokątnym M 10 x 30; klasa wytrzymałości 8.8	2
Śruba z łbem sześciokątnym M 10 x 35; klasa wytrzymałości 10.9	4
Śruba z łbem sześciokątnym M 10 x 50; klasa wytrzymałości 10.9	4
Śruba z łbem sześciokątnym M 10 x 65; klasa wytrzymałości 10.9	4
Śruba z łbem sześciokątnym M 16 x 50; klasa wytrzymałości 8.8	4
Śruba z łbem sześciokątnym M 16 x 55; klasa wytrzymałości 8.8	8
Podkładka 17 x 30 x 3	24
Podkładka 10,5	6
Podkładka 10,5 x 25 x 3	4
Nakrętka sześciokątna M 6; klasa wytrzymałości 8	2
Nakrętka sześciokątna M 10; klasa wytrzymałości 10	6
Nakrętka sześciokątna M 16; klasa wytrzymałości 8	12
Korek zaślepiający.	2

Zakresy dostawy części zamiennych do kozła holowniczego.

Numer części zamiennej.	**Oznaczenie.**
942 076 650 001	VPE. Elementy mocujące włącznie z pozycjami 3, 5, 6,7
942 076 615 001	VPE. Obejma pozycja 4
900 001 503 587	VPE. Korek zaślepiający.

Instrukcja montażu:

1.) Trójkątną płytkę mocującą **"2"** przytrzymać pod dźwigarem podłużnym pojazdu i w punkcie **"a"** przewiercić w nim otwory Ć 17 mm . Nakładki **"3"** włożyć do dźwigarów podłużnych i przykręcić trójkątną płytę mocującą **"2"** do dźwigara podłużnego i nakładki **"3"**. Jeśli w miejscu, gdzie należy wywiercić otwór znajduje się dźwigar poprzeczny to między dźwigarem podłużnym i poprzecznym należy włożyć nakładki **"6"**.

2.) Nasunąć obejmy **"4"** na rurę poprzeczną **"1"** i ustawić wymaganą szerokość w taki sposób, aby otwory **"b"** były położone w odległości 41,5 mm w lewą i w prawą stronę od środka pojazdu. Nie wolno przekraczać wymiaru 1100 mm (patrz szkic).

Końce rury w razie potrzeby można obciąć. Należy tylko pamiętać, by końce rury wystawały co najmniej 50 mm poza krawędź obejmy. Należy usunąć zadziory z obciętych krawędzi.

3.) Przykręcić rurę poprzeczną **"1"** z nakładkami **"4"** w punktach **"d"** na wymaganej wysokości do trójkątnej płytki mocującej **"2"**. Jeśli końce trójkątnych płyt mocujących **"2"** wystają do dołu, to można je obciąć. Z obciętych krawędzi należy usunąć zadziory.

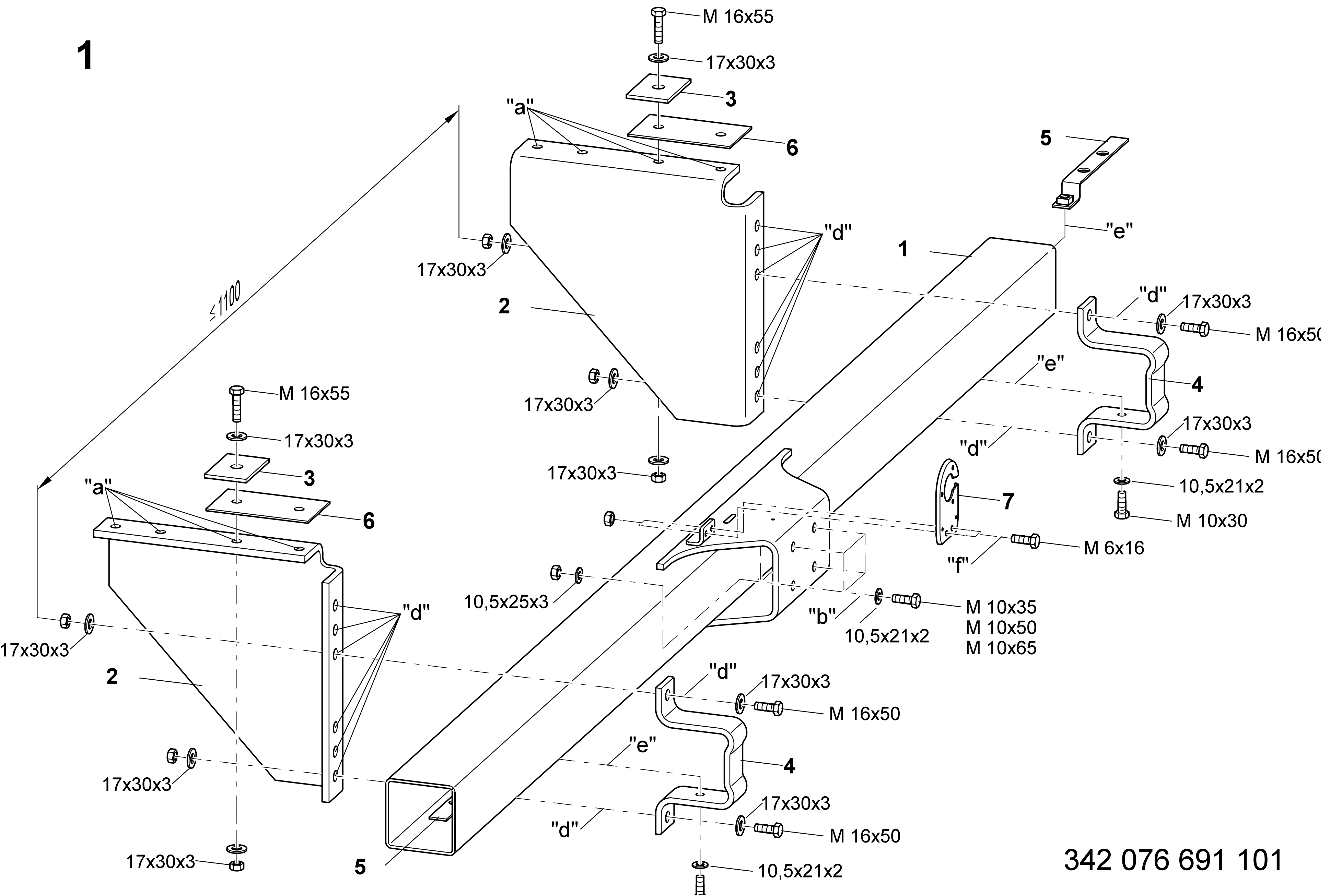
4.) W punkcie **"e"** należy wywiercić otwory Ć 11 mm w dolnej ściance rury poprzecznej **"1"**. Wsunąć nakładki **"5"** w końce rury i przykręcić w punkcie **"e"** do rury poprzecznej **"1"**.

5.) Przykręcić do uchwytu zamocowanie gniazda wtykowego **"7"** w punkcie **"f"** .

6.) Równomiernie mocno dokręcić wszystkie śruby względnie nakrętki.

Momenty dokręcające:	M 10x30 =	46 Nm	(klasa wytrzymałości 8.8)
	M 10x35 =	65 Nm	(klasa wytrzymałości 10.9)
	M 10x50 =	65 Nm	(klasa wytrzymałości 10.9)
	M 10x65 =	65 Nm	(klasa wytrzymałości 10.9)
	M 16x50 =	200 Nm	(klasa wytrzymałości 8.8)
	M 16x55 =	200 Nm	(klasa wytrzymałości 8.8)

Zastrzega się możliwość wprowadzenia zmian.


1
"a"
M 16x55
17x30x3
3
6
"d"
2
17x30x3
17x30x3
17x30x3
≤1100
"a"
M 16x55
17x30x3
3
6
"d"
2
17x30x3
17x30x3
17x30x3
5
1
"e"
"d"
17x30x3
M 16x50
"e"
4
17x30x3
M 16x50
"d"
10,5x21x2
M 10x30
7
M 6x16
"f"
10,5x25x3
"b"
10,5x21x2
M 10x35
M 10x50
M 10x65
"d"
17x30x3
M 16x50
"e"
4
17x30x3
M 16x50
"d"
10,5x21x2
5
342 076 691 101

2


342 076 691 101
1
2
3
4
5
6
7
"a"
"b"
"d"
"e"
"f"
M 16x50
M 16x55
M 10x30
M 10x35
M 10x50
M 10x65
M 6x16
17x30x3
10,5x21x2
10,5x25x3
≤1100